

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N 73.

Leipzig, Montag am 9. Juni.

1856.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Dem Vereine zur Unterstützung hilfsbedürftiger Buchhändler sind in neuerer Zeit folgende Geschenke zugegangen:

1) die Strafgelder für Nicht-Erscheinen auf der Cantate-Versammlung, Öster-Messe 1855	11,- — Ngr
2) von der Kuhlmey'schen Buchh. in Liegnitz, als Anteil an 33 abgesetzten Exemplaren ihres antiquarischen Katalogs	33,- —
3) beim Festessen in Leipzig, Öster-Messe 1856, Ueberschuss der Sammlung zur Kosten-Deckung einer telegraphischen Depesche nach Berlin.	1,- 14,-
4) von der Allgemeinen Deutschen Verlags-Anstalt in Berlin, als Rechnungs-Differenz mit der H-schen Buchh.	2,- 15,-
5) von den Mitgliedern der Buchhändler-Prüfungs-Commission in Berlin, die Examinationsgebühren im Jahre 1855	47,- 26,-
6) für ferner abgesetzte 6 Götschel, Verzeichniß erloschener Firmen	1,- 6,-
7) für 645 Verleger-Lieder à 5 Ngr, der Mein-Ertrag mit	107,- 15,-

Von Kuhlmey's antiquarischem Katalog, Götschel's Verzeichniß erloschener Firmen und dem so beliebten, mit Illustrationen ausgestatteten Verleger-Lieder sind noch Exemplare vorrätig und stehen auf Verlangen durch Herrn Hermann Schulze in Leipzig gegen baare Zahlung zu Diensten.

Berlin, 4. Juni 1856.

Ludwig Dehmigk,
§. 3. Gassirer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 5. u. 6. Juni 1856.

J. Abelstorff in Berlin.

3454. Universum, malerisches, ob. Reisen um die Welt. 2. Bd. 4. u. 5. Lfg. 2. Aufl. qu. 4. Geh. à * 1/2,-

Bartholomäus in Erfurt.

3455. Briefsteller, vollständiger, f. die Jugend. 16. Geh. 9 Ngr

Gehr. Benziger in Einsiedeln.

3456. Geschichtsfreund, der. Mittheilungen d. histor. Vereins der 5 Orte Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden u. Zug. 12. Bd. gr. 8. Geh. 1,- à 13 Ngr

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Beträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction. — Inserate an die Expedition
dieselben zu senden.

Bieler & Co. in Berlin.

3457. Hesslein, B., der Teufel d. Goldes. 12. Hft. gr. 8. 3 1/2 Ngr

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

3458. Weisse, Ch. H., die Evangelienfrage in ihrem gegenwärt. Sta-

dium. gr. 8. Geh. 1 1/3,-

8. A. Brockhaus in Leipzig.

3459. Ritter, P., kurze Mittheilungen üb. die berg- u. hüttenmän-

nischen wichtigeren Maschinen u. Baugegenstände bei der allgem.

Industrie-Ausstellung zu Paris im J. 1855. Lex.-8. Wien 1855.

Geh. * 2 1/2,-

3460. Tunner, P., Bericht üb. die auf der Pariser Welt-Industrie-Aus-

stellung v. 1855 vorhandenen Producte d. Bergbaues u. Hütten-

wesens. Lex.-8. Wien 1855. Geh. * 1 1/2,-

Akademische Buchh. in Kiel.

3461. * Prahl, F., Chronica der Stadt Kiel, nach den besten Quellen bearb. 4. Geh. * 24 Ngr

Büchting in Nordhausen.

3462. Herzfeld, L., drei Abhandlungen zur Synagogengeschichte. gr. 8.

Geb. 1 1/4,-

3463. — Geschichte d. Volkes Israels. 5. Lfg. gr. 8. Geh. 3,-

3464. Höhlspost ob. Chronik v. Unglücksfällen ic. aus der neuesten Zeit.

3. Hft. gr. 12. 3 1/4 Ngr

3465. Bocke, G., über das Handwerksburischen- u. Herbergs-Wesen in

Deutschland. gr. 12. Geh. * 4 Ngr

Costenoble in Leipzig.

3466. Guseck, Bernd v., Girandola. Novellen. 4 Bde. 8. Geh. 4,-

3. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

3467. Goethe, W. v., Neineke Fuchs, m. Zeichnungen von W. v. Kaul-

bach. 1. Lfg. hoch 4. Geh. * 1 1/3,-

Dölfer's Buchh. in Breslau.

3468. * Grammlich, J. A., erbauliche Betrachtungen auf alle Tage d.

ganzen Jahres. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * 1,-

Düncker & Humblot in Berlin.

3469. Dunder, M., Geschichte d. Alterthums. 3. Bd. A. u. B. Die

Geschichte der Griechen. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 2 1/3,-

Expedition d. Hausbibliothek in Leipzig.

3470. Geschichtschreiber, moderne. Hrsg. v. F. Bülow. 6. Bd.: Das Leben George Washingtons v. W. Irving. Aus d. Engl. v. W. G. Drugulin. 2. Bd. gr. 8. Geh. * 1,-

3471. Hausbibliothek, historische. Hrsg. v. F. Bülow. 1. u. 3. Bd. gr. 8.

Geh. à * 1,-

Inhalt: 1. August, F., Geschichte Friedrichs des Großen. 4. Aufl.

3. Laurent, P. M., Geschichte d. Kaisers Napoleon. 3. Aufl.

Eyraud in Neuhausen-Schönenberg.

3472. Schneidawind, F. J. A., Prinz Louis v. Preußen u. der Tag v.

Saalfeld am 10. Oktbr. 1806. 8. Geh. 3 1/4 Ngr

144

- Festsche Buchh. in Gras.
3473. Blaschke, J., das österreichische Wechselrecht in vergleichender Darstellung. 2. Aufl. 1. Lfg. In Comm. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
3474. Glock, M., üb. den Zeichnungs-Unterricht an Real- u. Gewerbschulen. 8. In Comm. Geh. 4 N \mathcal{R}
3475. Glubek, F. X., der Führer f. Weingartenbesitzer. 8. In Comm. Geh. 12 N \mathcal{R}
3476. Macher, M., Handbuch der neuesten kais.-österreich. Sanitäts-Gesetze u. Verordnungen. 1. Bd. 1852—1855. 4. Hft. gr. 8. 16 N \mathcal{R}
3477. Naturbilder, ethische. Von V. M. G. 1. Centurie. 16. Geh. 6 N \mathcal{R}
3478. Trummer, E., Christus, der unbesieg'l. König in seiner Kirche. 8. Geh. 2 N \mathcal{R}
- Franz in Halberstadt.
3479. Schmidt, B., Gedichte d. Friedens u. der Freude. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Friedlein in Leipzig.
3480. Warum trägt unser Acker nicht mehr hundertfältig? 8. * 1 N \mathcal{R}
- G. L. Fritzsche in Leipzig.
3481. Buber, S., Leben u. Schriften des Elias Bachur, genannt Levita. 8. Geh. * 6 N \mathcal{R}
3482. Gebauer, G. A., de poetarum Graecorum bucolicorum in primis Theocriti carminibus in eclogis a Vergilio adumbratis. Particula I. gr. 8. Geh. * 16 N \mathcal{R}
3483. Pinner, M., Denkschrift f. die Juden Preußens, besonders f. die Juden Berlin's. 8. Berlin. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Gall'sche Buchh. in Trier.
3484. Büchel, J., Karte d. Kreises Bitburg. gr. Fol. 1855. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Gebauer'sche Buchh. in Berlin.
3485. Herzsprung, E. W., 50 heitere Lieder f. fröhliche Kinder. 3. Aufl. gr. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Göschensche Verlagsbuchh. in Leipzig.
3486. Klassiker, deutsche. 178. u. 179. Lfg.: Lessing's Werke. gr. 16. Geh. à * 4 N \mathcal{R}
- Großesche Buchh. in Clausthal.
3487. Buchholz, E., Emendationum Sophoclearum specimina duo. gr. 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Hempel in Berlin.
3488. Förster, Fr., neuere u. neueste preuß. Geschichte. 3. Abth. 66. Lfg. 1. u. d. 2.: Preußens Helden im Krieg u. Frieden. 100. Lfg. 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- C. Heymann in Berlin.
3489. Schmalz, E. A. W., der Hausskretair. 16. Aufl. 6—10. Lfg. 8. Geh. à 3 N \mathcal{R}
- Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.
3490. Dietl, Ae., Exhortationen, ob. kurze Vorträge auf alle Sonn- u. Festtage. Nach dem Tode des Verf. hrsg. v. L. Mehler. 2. Jahrg. 1. Thl. 8. Geh. 27 N \mathcal{R}
3491. Neumaier, J., Geschichte der christl. Kunst, der Poesie, Tonkunst, Malerei, Architektur u. Sculptur. 1. Bd. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 18 N \mathcal{R}
3492. Unterhaltungen, katholische, im häuslichen Kreise. Hrsg. v. kathol. Priestern. 10. Bdhn. ob. 3. Jahrg. 2. Bdhn. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Bibliograph. Institut in Hildburghausen.
3493. Meyer's Universum. 17. Bd. 7. u. 8. Lfg. qu. 4. Geh. à * 7 N \mathcal{R}
- Kabus in Danzig.
3494. Lernaufgaben f. die Religionsstunden in der St. Johannis-Schule. 2. Aufl. 8. Geh. * 6 N \mathcal{R}
- Kaiser'sche Buchh. in Luzern.
3495. Fischer, M., die Sonne u. die Rose. Aneutungen zu e. gründlichen ic. Kommunionunterricht. gr. 8. Geh. 21 N \mathcal{R}
3496. Katholik, der betende, im Tempel d. Herrn. Ein Andachtsbuch f. alle Stände. 3. Aufl. 16. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
3497. Jähringer, H., Leitfaden f. den Unterricht in der Geometrie an schweizer. Volksschulen. gr. 8. Geh. * 18 N \mathcal{R}
- Kirchheim in Mainz.
3498. Hahn-Hahn, J. Gräfin, Unser Lieben Frau. 3. Aufl. 16. Geb. 16 N \mathcal{R}
3499. Laurent, J. Th., die heil. Geheimnisse Mariä der jungfräul. Gottesmutter, in e. Reihe v. Predigten dargestellt. 1. Bd. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Lohse in Hannover.
3500. Nommel, E., Charlotte Corday. Eine histor. Tragödie. 16. Cart. m. Goldschn. * 5 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Meidinger Sohn & Co. in Frankfurt a/M.
3501. Kittlitz, F. H. v., Vegetations-Ansichten. 1. Hft. qu. gr. 4. 1855. * 3 N \mathcal{R}
3502. Ludwig, D., zwischen Himmel u. Erde. Erzählung. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Mendelssohn in Leipzig.
3503. * Menzel, A., Heerschau der Soldaten Friedrich's des Großen. Mit erläut. Tafeln v. F. Lange II. 1. Lfg. hoch 4. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R} ; color. * 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Müller'sche Buchh. in Stettin.
3504. Jonas, Pauline, Volterabend - Scenen. Ernst u. Scherz. 8. Geh. * 16 N \mathcal{R}
- Nelle in Berlin.
3505. Schmeling, C., der Weg zur Präsidentenwürde od. e. Jesuitenjungling. 4. u. 5. Hft. gr. 8. à 3 N \mathcal{R}
- Nestler & Welle in Hamburg.
3506. Hübbe, H., die Kaiserl. Commissionen in Hamburg. gr. 8. Geh. * 1 N \mathcal{R}
- G. W. Niemeyer in Hamburg.
3507. Wille, letzter, e. selig verstorbenen Geistlichen an seine noch lebenden, im kirchl. Herrenhause zu Eisenach alljährlich tagenden Brüder. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{R}
- Niegel'sche Buchh. in Potsdam.
3508. Hamann, A., Grundzüge der Seelen- u. Denkehre. gr. 16. Geh. * 6 N \mathcal{R}
3509. Keil, F. K., Wehr-Turnbuch. 1. Abschn. 16. Geh. ** 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
3510. Schlesische, W., Leitfaden f. den ersten arithmet. Unterricht in mittleren Gymnasialklassen. br. 8. Geh. * 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Ritter in Arnsberg.
3511. Städte-Ordnung f. die Provinz Westphalen vom 19. März 1855. 8. Geh. 2 N \mathcal{R}
- Nomberg's Verlag in Leipzig.
3512. * Wedeke, J. C., u. J. A. Nomberg, Handbuch der Landbaukunst. 2. Aufl. 4. u. 5. Lfg. Imp. 4. Geh. baat à 1 $\frac{1}{2}$ 24 N \mathcal{R}
- Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.
3513. Glaser, L., die Naturkunde zur Bildung rationeller Haus- u. Feldwirthe, sowie naturkundiger Hausfrauen leichtfasslich dargestellt. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
3514. Horn, W. D. v., gesammelte Erzählungen. 12. Bd. od. Neue Folge. 4. Bd. br. 8. Geh. 1 N \mathcal{R}
3515. Museum, rheinisches, f. Philologie. Hrsg. v. F. G. Welcker u. F. Ritschl. Neue Folge. 11. Jahrg. 1. Hft. gr. 8. pro cylt. * 4 N \mathcal{R}
3516. Trautmann, F., Chronica des Hrn. Petrus Ritterlein, e. Glücksritters aus alter Zeit. 2 Thle. br. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
- Schroedel & Simon in Halle.
3517. Knauth, F., die 40 Kirchenlieder der „erläuternden Bestimmungen“ vom 2. Jan. 1855. 4. Aufl. 8. Geh. * 1 N \mathcal{R}
- Teit in Hamburg.
3518. Familienbuch, deutsches, zur Unterhaltung u. Belehrung häusl. Kreise. 1. Bd. (Jahrg.) 1. Hft. gr. 4. pro April—Dezbr. 1855. (9 Hfte.) * 3 N \mathcal{R}
- Steinacker in Leipzig.
3519. Dwyer, F., neun Systeme der Feld-Artillerie-Organisation. gr. 8. Wien. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R}
3520. Gärtner, W., die Begründung der österreich. Herrschaft üb. Uszgarn, die Türkenzzeit dafelbst u. der Befreiungskrieg. gr. 8. Wien. Geh. * 7 N \mathcal{R}

Stoll's Sejar.-Cto. in Leipzig.

3521. *Lotteriespieler*, der glückliche. Durch vieljähr. Erfahrgn. erprobtes Traumbüchlein. 2. Aufl. 32. Geh. * 2½ N.

Taubner in Leipzig.

3522. *Jahrbücher*, neue, f. Philologie u. Paedagogik. 1. Abth. f. class. Philologie hrsg. v. A. Fleckeisen. Neue Folge der Suppl. 1. Bd. 3. Hft. gr. 8. * 16 N.

3523. * *Pyörer, J. L.*, Bilder aus dem Leben Jesu u. der Apostel. 3. Aufl. 4. u. 5. Erg. gr. 4. Geh. à * 6 N.

Bos in Leipzig.

3524. *Mettenius, G.*, Filices horti botanici Lipsiensis. Die Farne d. botan. Gartens zu Leipzig. Fol. cart. * 16.

G. Wigand in Leipzig.

3525. *Schulze, F. G.*, Nachricht v. dem landwirthschaftlichen Institute zu Jena. gr. 8. Geh. * 2 N.

3526. — Nationalökonomie od. Volkswirtschaftslehre, vornehmlich f. Lands-, Forst- u. Staatswirthe. gr. 8. Geh. * 3½.

Auszug der Einzeichnung

in das

Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.

(Mitgetheilt vom Secretär des Vereins.)

Vom 1. bis 25. April 1856.

1. April. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz.

Einzeichnungs-Nr.

28126. *Berens, Herm.*, Mazurka di bravura. Morceau brillant pour le Piano. Op. 35. 45 kr.
27. — — La Harpe éolienne. Les Cyclopes. 2 Etudes caractéristiques pour le Piano. Op. 36. No. 1. à 45 kr. No. 2. à 36 kr.
28. — — Polka for ever. Caprice humoriste pour le Piano. Op. 37. 45 kr.
29. — — Vision. Réverie funèbre pour Piano. Op. 38. 36 kr.
30. *Beyer, Ferd.*, Repertoire des jeunes Pianistes. Petites Fantaisies instructives pour le Piano. Op. 36. 57. Suite. 45 kr.
31. — — Souvenirs de Voyage. Morceaux de Salon sur des airs populaires pour le Piano. Op. 126. No. 8. 54 kr.
32. — — 6 Tableaux sur des chants espagnols pour le Piano. Op. 135. No. 5. 6. à 45 kr.
33. — — Episodes musicales. Collection de Duos élégants sur des airs favoris pour le Piano à 4 mains. Op. 136. No. 2. 54 kr.
34. *Brisson, F.*, Réminiscences sur l'Opéra de *G. Verdi*: Il Trovatore, pour Piano. Op. 57. 1 fl.
35. *Burgmüller, Fréd.*, Marche des guerriers de l'Opéra Jaguaria l'Indienne de *F. Halévy*, arrangée pour Piano. 27 kr.
36. *Cramer, H.*, Potpourris sur des motifs d'Opéras favoris pour le Piano à 4 mains. No. 45. 1 fl. 30 kr.
37. *Dupont, A.*, Réverie sur l'eau. Etude d'expression pour le Piano. Op. 20. 1 fl.
38. *Duvernoy, J. B.*, La nouvelle Italie. 6 Fantaisies sur des Opéras favoris de *Verdi* pour le Piano. Op. 218. No. 3. 4. à 1 fl.
39. *Gerville, L. P.*, Caprice élégant. Morceau de Salon pour Piano. Op. 38. 1 fl.
40. *Goria, A.*, Le Pianiste moderne. Études de style et de mécanisme avec Préludes et annotations. Op. 72. 2. Série. No. 7. 8. à 54 kr.
41. *Herz, Henri*, Fantaisie brillante pour le Piano sur des motifs de Charles VI de *F. Halévy*. Op. 184. 1 fl. 21 kr.
42. *Küffner, J.*, Les Délassemens de l'Etude. Collection de morceaux faciles pour deux Violons sur des motifs d'Opéras favoris. Cah. 8. 54 kr.; pour deux Flûtes. Cah. 8. 54 kr.
43. — — Repos de l'étude. Collection de morceaux faciles pour Violon seul sur des motifs d'Opéras favoris. Cah. 10 a 12. à 24 kr.; pour Flûte seule. Cah. 10 à 12. à 24 kr.
44. *Neumann, Edmond*, Graziella. Quadrille pour le Piano. 36 kr.

1. April. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz

ferner:

28145. *Neumann, Edmond*, Souvenir de Baden-Baden. Polka élégante pour Piano. 27 kr.
46. — — Nauheimer-Sprudel-Galopp für das Pianoforte. 27 kr.
47. *Panofka, Henri*, Scène dramatique. Solo de concert pour la Clarinette avec acc. de Piano. 1 fl. 12 kr.
48. *Schad, J.*, Amour à Jesus-Christ! Cantiques à la divine Eucharistie par le *R. P. Hermann*, transcrits pour le Piano. No. 3. 54 kr.
49. *Schubert, Camille*, La jeunesse de Lully. Quadrille élégant pour le Piano. Op. 207. 36 kr.
50. — — L'étoile d'Italie. Polka élégante pour le Piano. Op. 209. 27 kr.
51. *Servais, Fr.*, La Veillée. Pastorale pour le Violon par *B. Dameke*, transcrise pour le Violoncelle avec acc. de Piano. 1 fl.
52. *Talexy, Adrien*, Le coucher des oiseaux. Caprice-Mazurka pour Piano. Op. 65. 54 kr.
53. *Wolff, Edouard*, Les jeunes rivales. 6 petits Duos pour le Piano à 4 mains. Op. 199. No. 5. 6. à 45 kr.

4. April. Verlag von Julius Hainauer in Breslau.

54. *Ernemann, Moritz*, 6 Lieder mit Begleitung des Pianoforte. Op. 23. No. 1—6. à 5 N.
55. — — 4 zweistimmige Lieder mit Begleitung des Pianoforte. Op. 24. 15 N.
56. *Neugebauer, Julius*, Zephyr-Polka für das Pfte. 5 N.
57. *Olbach, F.*, Carneval-Polka-Mazurka für das Pianoforte. 5 N.

5. April. Verlag von Friedrich Hofmeister in Leipzig.

58. *Beethoven, Louis van*, Grand Concerto concertant pour Piano, Violon et Violoncelle avec acc. d'Orchestre. Op. 56. arrangée pour Piano à 4 mains par *A. Reissmann*. 2 fl. 25 N.
59. *Croisez, A.*, Petite Fantaisie sur Partant pour la Syrie de la Reine Hortense pour Piano. Op. 81. 10 N.
60. — — Les refrains du Lido. Chanson et Barcarolle vénitienne pour Piano. Op. 83. 15 N.
61. — — L'esclave du harem. Réverie orientale pour Piano. Op. 84. 15 N.
62. — — La fête des Gondoles. Divertissement vénitien pour Piano. Op. 85. 20 N.
63. *Gutmann, Adolphe*, La mélancolie. Mélodie pour Piano. Op. 38. 12½ N.
64. — — La sympathie. Rondo-Valse pour Piano. Op. 39. 15 N.
65. — — Souvenir de la montagne. Tyrolienne pour Piano. Op. 40. 15 N.
66. *Hünten, François*, Souvenir de l'Opéra Jenny Bell. Morceau de Salon sur un motif de *D. F. E. Auber* pour le Piano. Op. 197. 17½ N.
67. *Jungmann, Albert*, Vier Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 78. No. 1—4. à 7½ N.
68. — — Heimziehende Hirten. Am Wiesenbach. Ländliche Scenen. 2 Idyllen für das Pianoforte. Op. 80. No. 1. 2. à 15 N.
69. — — Südländisches Liebeslied. Tonstück für das Pianoforte. Op. 82. 15 N.
70. *Kullak, Adolphe*, Thème et Variations pour Piano. Op. 20. 22½ N.
71. *Lehmann, J. T.*, Neue Guitarreschule oder die einfachsten Regeln, die Gitarre auch ohne Lehrer spielen zu lernen. (6. gänzl. umgearb. Auflage.) 1 fl. 10 N.
72. *Rosellen, H.*, Fantaisie brillante sur Rigoletto, Opéra de *G. Verdi*, pour le Piano. Op. 147. 20 N.

9. April. Verlag von Fr. Kistner in Leipzig.

73. *Bennett, Wm. St.*, „Pas triste, pas gai.“ Rondeau pour Piano. Op. 34. 10 N.
74. — — Minuetto espressivo for the Pianoforte. Op. 35. 10 N.
75. *Bernsdorf, Eduard*, Sonate für das Pfte. Op. 16. 1 fl. 5 N.

144*

9. April. Verlag von Fr. Kistner in Leipzig ferner.
Einzeichnungs-Nr.
28176. Heinrich IV. Prinz Reuss, 3 Gesangstücke für Clavier. 20 N \mathcal{R} .
77. Rubinstein, Anton, 6 Lieder von Heine, für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 32. 20 N \mathcal{R} .
78. — — 6 Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 33. 25 N \mathcal{R} .
12. April. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz.
79. Boom, J. van, Le Salon. Collection d'études élégantes et instructives pour le Piano. Op. 45. No. 1. 2. 3. à 54 kr.
80. Croze, Ferd. de, Le Volga. Etude caractéristique pour le Piano. Op. 60. 54 kr.
81. — — Florita. Invitation à la Mazurka. Morceau de Salon pour Piano. Op. 61. 45 kr.
82. — — La Belliniene. Etude élégante pour Piano. Op. 62. 54 kr.
83. Dameke, B., La Troïka. Arabesque sur un air russe pour Piano. Op. 28. 45 kr.
84. — — L'Impatience. Morceau caractéristique pour le Piano. Op. 34. 54 kr.
85. Delioux, Ch., Chanson Crémole. Rêverie pour Piano. Op. 18. 45 kr.
86. — — Souvenir. Mélodie pour le Piano. Op. 19. 54 kr.
87. — — Grenade. Souvenirs espagnols pour Piano. Op. 20. 54 kr.
88. — — Valse élégante pour le Piano. Op. 21. 45 kr.
89. Gschwend, M. R., Das Alpenglühn. Walzer für das Pianoforte. Op. 5. 54 kr.
90. — — Napoleon's III. Jugendjahre auf Arenenberg. Polka für das Pianoforte. Op. 6. 18 kr.
91. Hamm, J. Val., Kissinger-Bad-Saison. Beliebte Tänze und Märsche des Cur-Orchesters für das Pianoforte. No. 60. 61. à 18 kr.
92. Lichtenstein, Leop., Nocturne pour le Piano. Op. 1. 36 kr.
93. — — Perpetuum mobile. Caprice pour Piano. Op. 2. 54 kr.
94. Lucan, Henri, Valse gracieuse pour Piano. Op. 24. 45 kr.
95. — — Polka brillante pour Piano. Op. 26. 27 kr.
96. Mulder, Richard, Fête au Lido. Barcarolle-Caprice pour Piano. Op. 14. 1 fl.
97. Sauer, Henri, Valse brillante pour Piano. Op. 1. 27 kr.
98. Soltans, N., Dass ich Dein denke. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 27 kr.
99. — — An Maria. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 27 kr.
28200. Wiss, H. B., Erinnerung an die Maxburg. Für das Pianoforte. Op. 45. (2. Auflage.) 27 kr.
1. — — Erinnerung an die Villa Ludwigshöhe. Idylle für das Pianoforte. Op. 94. 27 kr.
2. Youssoupow, Prince N., Grand Concerto-Symphonique pour Violon-Solo avec accomp. d'Orchestre ou de Piano. Avec acc. de Piano 4 fl. 48 kr.
15. April. Verlag von Louis Bauer in Dresden.
3. Hayn, E., Margarethen-Galopp für Pianoforte. Op. 30. 7½ N \mathcal{R} .
16. April. Verlag von Christoph & Kuhé in Prag.
4. Ambros, August Wilh., Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Op. 6. 2 fl. 20 N \mathcal{R} .
5. Gerber, Carl, Mazurka für das Pianoforte. 7 N \mathcal{R} .
6. Graf, Guillaume, Grand Galop militaire pour Piano. Op. 21. 10 N \mathcal{R} .
7. Jeschko, Ludw., Haute-volée-Quadrille für das Pianoforte. Op. 62. 10 N \mathcal{R} .
8. Kittl, Joh. Friedr., 6 zweistimmige Gesänge für Soprano und Alt mit Begleitung des Pianoforte. Op. 35. 1 fl.
9. Kolleschowsky, Sigmund, Der 50. Psalm (Miserere mei Deus) für Soprano, Alt, Tenor und Bass (Chor) mit willkürlicher Begleitung dreier Posaunen. 15 N \mathcal{R} .
10. Kummer, F. A., Impromptu. Pièce de Salon pour Violoncelle avec acc. du Piano. Op. 109. 17½ N \mathcal{R} .
11. Lucke, W. A., Salon-Tänze für das Pianoforte. No. 4. Erinnerung an Gastein. Walzer. 15 N \mathcal{R} .

16. April. Verlag von Christoph & Kuhé in Prag ferner:
Einzeichnungs-Nr.
28212. Preis-Album für den diesjährigen Carneval für das Pianoforte. II. Jahrgang. 1 fl.
13. Ringelsberg, Math., Tambour-Polka pour Piano. Op. 45. 4 N \mathcal{R} .
14. Sammlung der neuesten und beliebtesten Prager Tänze für das Pianoforte. 2. Folge. No. 11. 12. 13. 15. à 5 N \mathcal{R} .
15. Swoboda, F. W., Beliebteste Tänze für die Prager Carnevale, für das Pianoforte. No. 8. Ordre-Quadrille. 10 N \mathcal{R} .
16. April. Verlag von Julius Hainauer in Breslau.
16. Hahn, Bernhard, 3 leicht ausführbare Marienlieder für 4 Singstimmen mit Begleitung der Orgel. 15 N \mathcal{R} .
19. April. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz.
17. Beyer, Ferd., Repertoire des jeunes Pianistes. Petites Fantaisies instructives pour le Piano. Op. 36. No. 62. 45 kr.
18. — — Bouquets de mélodies pour le Piano. Op. 42. No. 42. 1 fl.
19. — — Episodes musicales. Collection de Duos élégants sur des airs favoris pour le Piano à 4 mains. Op. 136. No. 3. 54 kr.
20. Burgmüller, Fréd., Les Fanfares du Tournoi. Valse brillante pour Piano. Op. 108. 54 kr.
21. — — L'ange de la nuit. Etude de genre pour le Piano. 54 kr.
22. Casorti, Auguste, 1. air varié pour le Violon avec acc. de Piano. Op. 13. 2 fl.
23. Dupont, A., Danse des Almées. Etude fantastique à cinq temps pour le Piano. Op. 25. 1 fl.
24. — — Chanson hongroise. Mélodie originale pour Piano. Op. 27. 1 fl. 12 kr.
25. Duvernoy, J. B., La nouvelle Italie. 6 Fantaisies sur des Opéras favoris de Verdi pour le Piano. Op. 218. No. 5. 6. à 1 fl.
26. Goria, A., Le Pianiste moderne. Etudes de style et de mécanisme avec Préludes et annotations. Op. 72. 2. Série. No. 9. 10. à 54 kr.
27. Osborne, G. A., Mi manca la voce, de l'Opéra Mosè in Egitto de Rossini, transcrit pour Piano. 36 kr.
28. Prudent, Emile, 6 Romances sans paroles pour Piano. Op. 46. 1. Suite. 1 fl. 12 kr.
29. Schubert, Camille, Les perles du théâtre. Herminie Frezzolini. Valse pour le Piano. Op. 204. 36 kr.
30. — — Les Soirées impériales. Quadrille brillante pour le Piano. Op. 208. 36 kr.
31. — — Les Réveries du soir. Nouvelle Redowa sur une mélodie de Paul Dervès pour le Piano. Op. 212. 27 kr.
32. Stasny, L., Ouverture de l'Opéra: Le cheval de bronze de D. F. E. Auber arrangée pour Orchestre. 2 fl. 42 kr.
33. Voss, Charles, Au revoir. Fantaisie-Caprice pour Piano. Op. 209. 1 fl.
34. Wallerstein, A., La surprise. (Die Ueberraschung.) Polka-Mazurka pour Piano. Op. 113. 27 kr.
35. — — La légende. (Dorfgeschichten.) Redowa pour Piano. Op. 114. 27 kr.
36. — — Les marionnettes. (Puppen-Polka.) Polka pour Piano. Op. 115. 27 kr.
37. — — Souvenir d'un bal. (Winzer-Polka.) Polka pour Piano à 4 mains. Op. 40. 36 kr.
38. — — Souvenir d'Ems. (Erinnerung an Ems.) Mazurka pour Piano à 4 mains. Op. 72. 36 kr.
39. — — Leb' wohl mein Lieb! Un dernier adieu. Galop romanesque pour le Piano à 4 mains. Op. 78. 54 kr.
40. — — 3 Danses pour grand et petit Orchestre. Op. 79. 86. 100. In einem Hefte. 2 fl. 42 kr.
22. April. Verlag von Carl Haslinger in Wien.
41. Flore théâtrale. Nouvelle Collection de Fantaisies élégantes ou Potpourris brillants pour le Pianoforte seul. Cab. 126. 1 fl.
42. Haslinger, Michael, Elisabeth-Quadrille für die Zither. Op. 1. 30 kr.
43. Herzberg, Antoine, La Sylphide. Grande Valse pour le Piano. Op. 43. 45 kr.

22. April. Verlag von Carl Haslinger in Wien *ferner:*
Einzeichnungs-Nr.
28244. *Herzberg, Antoine, La Fontaine. Etude de Salon pour le Piano.* Op. 47. 45 kr.
 45. *Opernfreund, der junge. Ausgewählte Melodien aus den beliebtesten und neuesten Opern für die Violine mit Begleitung des Pianoforte.* No. 38. 45 kr. Dasselbe für Flöte und Pianoforte. 45 kr.
 46. *Opern-Revue. Ausgewählte Melodien für die Gitarre übertragen von J. K. Mertz.* Op. 8. No. 33. 45 kr.
 47. *Strauss, Johann, Erhöhte Pulse. Walzer für das Pianoforte.* Op. 175. 45 kr.; für Violine u. Pianoforte 45 kr.; für Orchester 4 fl.
 48. — — Armen-Ball-Polka. Op. 176. für das Pianoforte 24 kr.; für Violine und Pianoforte 30 kr.; für Orchester 2. fl.
 49. — — Auswahl der beliebtesten Tänze für die Gitarre. 4. 5. Heft. à 45 kr.
 24. April. Verlag von Julius Hainauer in Breslau.
 50. *Schaffgotsch, François Comte de, Poésies solitaires pour Piano.* Op. 3. No. 1. 12½ Ngr.
 25. April. Verlag von Louis Bauer in Dresden.
 51. *Täglichsbeck, Th., Zwei Gesänge für Männerchor.* Op. 36. Stimmen. 15 Ngr.

25. April. Verlag von Carl Luckhardt in Cassel.
Einzeichnungs-Nr.
28252. *Bott, Jean Joseph, 3 Lieder für eine Tenorstimme mit Begleitung des Pianoforte.* Op. 17. 15 Ngr.
 53. *Jansen, F. G., Mazourka de Salon pour le Piano.* Op. 10. 10 Ngr.
 54. — — 2 Polkas élégantes pour le Piano. Op. 11. 10 Ngr.
 55. *Kraushaar, Otto, Gretchen am Spinnrade, aus Goethe's Faust.* Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 6. No. 1. 10 Ngr.
 56. *Liebe, Louis, L'hirondelle. Etude de Salon pour Piano.* Op. 33. 15 Ngr.
 57. — — Ach, wem ein rechtes Gedenken blüht. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 34. No. 1. 7½ Ngr.
 58. — — Das Mutterherz. Lied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 34. No. 2. 7½ Ngr.
 59. — — Mein Heimaththal. Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 34. No. 3. 5 Ngr.
 60. — — Abendlied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 34. No. 4. 5 Ngr.

Nichtamtlicher Theil.

Zur gegenwärtigen Geschäftssfrage des deutschen Buchhandels.

In Nr. 64 und 65 des Börsenblattes sind verschiedene „Vorschläge zur Hebung des Verlags- und Sortimentshandels“ gemacht worden, woran uns vor Allem der Grundsatz gefällt, von welchem der ehrenwerthe Verfasser ausgeht, indem er dem Buchhandel zufügt, von unpraktischen Gewohnheiten abzulassen und das Geschäft mehr kaufmännisch zu betreiben. Hinter diesem Vorwürfe und nicht in den Declamationen gewisser Leute ist in der That die Ursache zu suchen, warum in unserem Staate Dänemark etwas oder gar Vieles faul ist. Die alte Form des Geschäftsbetriebes hat dem deutschen Buchhandel sicherlich viel Nutzen und Segen eingebracht; aber daß ihre Zeit da war und unwiderruflich vorüber ist, beweisen zunächst die von dem Verfasser angeführten revolutionären Erscheinungen gegen dieselbe, deren Gedrücktung den vielfachen, aus veralteten Anschauungen und Vorurtheilen hervorgegangenen Vorschlägen und Beschlüssen bisher nicht im entferntesten gelungen ist. Man möge es nicht als Aberglaub auslegen, wenn ein jüngerer Buchhändler aus dem Gehilfenstande es wagt, hierauf hinzuweisen. Wir billigen das Verfahren gewisser Antiquare und Sortimenten, denen man die Benennung „Bücherhändler“ zum Spottnamen hat machen wollen, durchaus nicht in allen Stücken; vielmehr tragen wir die feste Überzeugung in uns, daß, sobald die von ihnen angewendeten Manipulationen eine größere Ausdehnung gewinnen, der Sortiments- und hiermit auch der Verlagshandel beträchtlich in Frage gezogen wird. Aber wir erkennen den Grund der Klagen theilweise als richtig an, welche der bessere Theil dieser Geschäftsleute gegen das bisherige System vorbringt, und halten definitiv dafür, daß derselbe allgemein klar gemacht und auf Abhilfe gesonnen werden muß. Um den Buchhandel vor dem Einreisen eines Schwindlersystems zu schützen, das unter den jetzigen Verhältnissen kein leeres Hirngespinst ist, sind unserer Ansicht nach zeitgemäße Reformen in den Geschäftsbräuchen nötig, damit jeder auf die Ehre seines Standes und solide Prinzipien haltende Buchhändler in den Stand gesetzt sei, solchen Auswüchsen des Geschäftsbetriebs mit der Macht einer intelligenten und grundsätzlichen Concurrentz zu begegnen. Die verdächtigsten Irrthümer unter uns gehen aus der vielverbreiteten und gerade von den ehrenhaftesten Collegen getheilten Ansicht hervor, daß

der Buchhandel für höhere Interessen thätig sei und deshalb seine Grundprincipien nicht denen der Kaufmannschaft congruent sein könnten. Man vertritt allerdings ein „höheres Interesse“, wenn man die Volksbildung geschäftlich vermitteln hilft, aber ist es deshalb nötig, weniger klug, einsichtig und gegen seine Kunden schmieg sam zu sein, als es der gewöhnliche Kaufmann ist, und ist es deshalb nötig, als gebildeter Geschäftsmann sich in seinen Interessen durch den meistens sehr platten und hausbackenen Antiquarenverstand beeinträchtigen zu lassen? Auf jene seltsame Ansicht führen sich die vielen seltsamen Beschlüsse einiger Kreis-Vereine zurück; es macht einen unerquicklichen Eindruck, wenn man alljährlich in dieser oder jener Stadt eine Anzahl ernster und ehrenwerther Männer sich versammeln sieht, welche mit parlamentarischer Würde debattiren und Beschlüsse fassen, deren Ausführung gar nicht in der Macht des Vereines liegt, ja durch deren Adoption und gewissenhafte Befolgung die Vereinsgenossen sich selbst Schaden zufügen, während die Nichtmitglieder des Vereins, welche z. B. Rabatt bewilligen oder auch, je nachdem sie es für gut befinden, keinen Rabatt gewähren, den erheblichsten Vortheil daraus ziehen und manchen neuen dauerhaften Kunden dadurch gewinnen. Bei einem solchen Verfahren gegen tatsächliche Gebrechen, welches das Bahnbrechen gesunder Grundsätze nur behindert, muß der krankhafte Geschäftskörper seinem Verderben um so schneller entgegengeführt werden, denn statt den Giftstoff daraus zu entfernen, wird derselbe dadurch immer mehr darin gesammelt. Möge man überhaupt weniger auf die Formen geben und dafür umso mehr in den Geist des Verkehrs eingehen!

Also der vorangestellte Satz des Verfassers jenes Artikels hat unsere vollständige Zustimmung. Weniger befriedigt und sogar zur Entgegnung aufgesordert haben uns die von ihm gemachten Verbesserungsvorschläge. Vor Allem sind dieselben gegen die Preiseinheit gerichtet. Indem er die Preiseinheit wegen Ueberhand greifen der Rabattbewilligung u. s. w. für illusorisch erklärt, will er sie auch principiell beseitigt wissen und schlägt dann hauptsächlich vor 1) auf das commercielle Prinzip „Austausch des gegenseitigen Ueberflusses“ basirend, größere Change-Geschäfte zwischen den Sortiments- und Verlagshändlern anzubahnen, sodass also der Buchhändler, welcher beide Branchen vertritt, gegen seinen eigenen Verlag fremdes Sortiment in größeren Partien eintauscht und beim Ver-

kauf des Sortiments sich nicht mehr an die Preise des Verlegers bindet, sondern seine eigenen Verlags-Productions-Kosten als Einkaufspreis berechnet und hiernach seinem Gutsdunken gemäß verwertet; 2) im Interesse der bloßen Verlags- und der bloßen Sortimentshändler, die am Change-Geschäft keinen Anteil nehmen können, mehr Verlags-Auktionen zu veranstalten, mittelst deren der Verleger sein Lager flüssig machen und der Sortimentshändler günstig einkaufen kann, um auch wieder günstig verkaufen zu können.

Wir glauben mit unserer Behauptung nicht in der Minorität zu bleiben, wenn wir sagen, daßemand, der in seinen Propositionen so kühn ist, für die Beseitigung der principiellen Preiseinheit zu schreiben, gegen das Hergestalte, den jetzigen Zustand nicht mehr reformmäßig, sondern revolutionär zu Werke geht und dem Buchhandel eine Grundsäule seiner geschäftlichen Ordnung zu entziehen sucht. Der Verfasser begründet sein Verlangen damit, daß er die Katalogpreise illusorisch nennt, weil entweder der Sortimentser durch Rabattbewilligung oder der Verleger durch Preisherabsetzung in der Regel davon abweiche. Zugegeben, die Preiseinheit ist factisch unvollkommen; aber ist sie, weil unvollkommen, für die Praxis auch unnütz oder für die Erweiterung des literarischen Geschäftsverkehrs gar schädlich? Hierüber schweigt der Verfasser und springt rein wie ein Theoretiker über das praktische Bedenken weg. Wir meinen, die principielle Preiseinheit sei nicht blos für den Sortimentsverkehr unentbehrlich, sondern sie diene auch weit eher dazu, das Feld des Verlegers zu erweitern als zu beschränken.

Ein jeder Sortimentshändler, und wenn er noch so liberal mit der Gewährung von Rabatt gegen Privatkunden ist, weiß den Nutzen der bestimmten Katalogpreise wohl zu würdigen, er drängt seinen Rabatt Niemanden auf, sondern gibt ihn nur auf Verlangen erfahrener und fleißiger Bücherkäufer, bei denen es eine Thorheit wäre, ihn zu verweigern. Auch wird sich ein großer und vielleicht der größte Theil der Sortimentshändler stets den vollen Ladenpreis von solchen Kunden zahlen lassen, deren Zahlungsfähigkeit gerade nicht unsicher, denen aber die Zahlungstermine mehr als üblich ausgedehnt werden müssen. Jeder ordentliche Mensch — und dieses Prädicat verdienen ja die Bücherkäufer durchschnittlich — besitzt so viel Anstandsgefühl, um in solchen Fällen nicht noch Abzüge von Katalogpreisen zu verlangen. Schreiber dieses hat z. B. Privatkunden unter der Feder gehabt, deren Rechnungen sich nach Hunderten summirten, und welche mit den Geschäftsurancen wohlvertraut waren, die aber dennoch keinen Heller Rabatt verlangten, sobald sie mit der Ausgleichung ihrer Rechnungen außergewöhnlich häufig gewesen. Im gewöhnlichen Handverkauf kommt auf 10, ja oft auf 15 Fälle kaum ein Fall vor, wo Rabatt begeht wird. Ausländer nehmen einen solchen nie in Anspruch, denn sie kennen meistens die Preiseinheit im deutschen Buchhandel, und auch von reisenden Inländern wird man selten durch ein solches Verlangen behelligt. Wir wollen mit diesen Anführungen und Beispielen sagen, daß selbst der gegen seine Kunden nicht zu ängstlich verfahrende Buchhändler nur in den wenigsten Fällen Rabatt zu geben braucht und in den überwiegend meisten Fällen (wozu noch die vielen Bücher zu Nettopreisen zu zählen sind) die vollen Ladenpreise bezahlt erhält. Letztere sind darum im praktischen Verkehr noch immer nicht so illusorisch, als der Verfasser des in Rede stehenden Artikels anzunehmen scheint! (Schluß in nächster Nummer.)

Beitrag zur Geschichte des heutigen deutschen Antiquariatsbuchhandels.*)

Herren E. & R. in B.

Ba., den 15. May 1856.

Ich beabsichtige mein antiquar. Bücherlager mit einem Exemplar von Ihren sämtlichen Verlags-Artikeln zu vermehren und zu

* Wörtlicher Abdruck eines Briefes.

bereichern suche, und erlaube mir daher die ergebnste Anfrage, ob Sie einen Parthienpreis (en bloc) gegen baare Zahlung Statt finden lassen wollen?

Angenommen in diesem Fall ersuche ich bittend um 2 Exemplare Ihrer Verlags Cataloge und zugleich Ihre Willenserklärung ob Sie mein Unternehmen auf erwähnte Weise hilfreich unterstützen wollen?

Schließlich auf gütige Berücksichtigung meiner Bitte hoffend, empfehle ich mich Ihnen Wohlwollen und verharre mit der gebührenden Hochachtung und unter den freundlichsten Grüßen.

Ergebnst
J. M. Sp.
Antiquariats-Buchhandlung.

Miscellen.

Aus Meiningen berichtet die Allg. Ztg.: Ein Ausschreiben des Staatsministeriums vom 24. Mai specialisiert die vorher ergangene Ausführungsverordnung zu den Bundesbeschlüssen über die Presse u. a. durch die Bestimmungen, daß von jeder Schrift, gleichviel ob sie im In- oder Auslande gedruckt wird, der Verleger, bezüglich Redacteur, und beim Verlag im Ausland der inländische Drucker, ein Exemplar der Behörde zu überreichen hat, daß diese Ueberreichung bei Zeitungen spätestens eine Stunde und bei anderen Druckschriften spätestens einen Tag vor der Ausgabe geschehen müsse, und daß, im Zweifel ob eine periodische Schrift in das Gebiet politischer oder socialer Fragen eingreife und die Caution erfordere, die Entscheidung des Staatsministeriums maßgebend sei.

Die Herzogthümer Coburg und Gotha können von den thüringischen Staaten allein sich rühmen, ihre alte freisinnige Pressegesetzgebung behalten zu haben, nachdem das Bundesgesetz in Meiningen jetzt zur Ausführung gekommen ist, und das gleiche für Weimar auf nächsten Herbst nach dem Zusammentritt des Landtags bevorsteht. Dabei scheint es auch verbleiben zu sollen, da in den betreffenden maßgebenden Kreisen die Ansicht herrschen soll, daß keine Nothwendigkeit zur Einführung des Bundesgesetzes vorliege, solange man nicht durch veränderte Verhältnisse dazu gezwungen werde, und zumal die beiden größten Bundesstaaten sich ebenfalls noch nicht gemäßigt gesehen haben, der Bundesverordnung Folge zu leisten.

Aus München schreibt man der Dtsch. Allg. Ztg.: Der oberste Gerichtshof hat unlängst eine für den Buchhandel wichtige Principienfrage dahin entschieden, daß „schon die Ausstellung einer ihrem Inhalt nach strafbarer Schrift die strafrechtliche Verantwortlichkeit zur Folge hat.“ Ein Buchhändler sohin, in dessen Geschäft Exemplare einer Schrift gefunden werden, ohne jedoch daß deren Verbreitung, Versendung, constatirt ist, wird diesfalls zur Verantwortung gezogen werden können. Noch ernster würde sich die Sache gestalten, wenn das im Geschäftslocal vorräthig befundene Werk bereits verboten ist.*)

Eines der bedeutendsten Verlagsunternehmen Frankreichs ist der Adressenkalender oder Handelsalmanach, welchen Firmin

*) Es ist zwar nicht bemerkt, ob diese Bestimmung dem Verlags- oder Sortimentshandel gelte, jedoch nach dem sprachgebrauchlichen Begriffe von „Ausstellung“ ist letzterer anzunehmen; für den Verlagshandel wäre dieses Verfahren wenigstens nicht neu, denn uns ist ein Fall bekannt, wo vor einigen Jahren eine hierige Verlagshandlung eines Artikels wegen in Criminaluntersuchung gezogen und verurtheilt wurde, ob sie gleich nur das Pflichterexemplar ausgegeben und im übrigen die ganze Auflage noch auf dem Lager hatte.

K. d. R.

Didot seit vielen Jahren herausgibt. Aus den fast zahllosen Adressen aus Paris und sogar den kleinsten Provinzstädten wurden allmählich Anempfehlungen, Prospectus und Reclamen. Der Band wuchs überdies jährlich durch einen Anhang von Ankündigungen an. Firmin Didot glaubte nichtsdestoweniger, daß sein Almanach dem Stempelgesetz nicht unterworfen sei. Bei den bedeutenden Verbindungen dieser Firma konnte es auch nicht schwer fallen, diese Ausnahmestellung zu behaupten. Jetzt aber hat sich der Director des Enregistrement plötzlich anders besonnen. Er verlangt von Firmin Didot 1,100,000 Fr. an Stempelgebühren, welche nachträglich eingehoben werden sollen. Die Bezahlung dieser Summe wäre selbst für ein so großes Haus wie das belangte ein harter Schlag. Man zweifelt nicht, daß Firmin Didot zur Bezahlung verurtheilt werden, wenn es zu einem Prozeß käme. Auf dem Verwaltungsweg

dürfte ihm dieselbe jedoch für die verflossenen Jahre nachgelassen werden. In Zukunft wird er die Stempelfreiheit nur dann genießen, wenn sein Handelsalmanach sich auf die Mittheilung einfacher Adressen beschränkt, alle Ankündigungen und Empfehlungen ausschließt. So berichtet die Allg. Ztg.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrgang 1856. Heft 6. Juni. Inh.: Die nationalen Bibliographien. — Neueste Beiträge zur Faustlitteratur. — Lettre de M. Leibniz à M. Steinberg, Grand Maréchal de la Cour de Wolfenbuttel. — Aus dem Budget Französischer Bibliotheken für 1857. — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

Anzeigeblaat.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. fäch., alle übrigen mit 10 Pf. fäch. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[7284.] Concurs-Öffnung.

Königliches Stadtgericht zu Berlin, Abtheilung für Civilsachen.

Den 29. Mai 1856 Vormittags 11½ Uhr.

Über das Vermögen des Kunsthändlers Franz Joseph Eduard Gustav Karsch, Rossmarienstraße Nr. 4 wohnhaft, Inhaber der hierselbst unter den Linden Nr. 27 unter der Firma F. Karsch, vormals Küderitz'sche „Kunst-Sortimentshandlung“ bestehenden Kunsthändlung, ist der Kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 26. Mai d. J. festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann Schaeffer, Alexanderstraße Nr. 58 hierselbst wohnhaft, bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 7. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Jüden-Straße Nr. 59, Zimmer Nr. 32 vor dem Commissar, dem Königlichen Gerichts-Assessor Herrn Deegen anzubauenden Termine ihre Erklärungen und Worschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder andern Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 30. Juni d. J. einschließlich, dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwanigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vor-

recht bis zum 30. Juni d. J. einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protocoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen, innerhalb der gebrochenen Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Besinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals auf

den 17. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Jüdenstraße Nr. 59, Zimmer Nr. 21 vor dem Commissar, dem Königlichen Gerichts-Assessor Herrn Deegen zu erscheinen. Nach Ablaufung dieses Termins wird geeignetenfalls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist noch eine zweite Frist zur Anmeldung bis zum 20. September d. J. einschließlich festgesetzt, und zur Prüfung aller innerhalb derselben nach Ablauf der ersten Frist angemeldeten Forderungen Termin auf

den 11. October d. J. Vormittags 9 Uhr im Stadtgerichtsgebäude, Jüdenstraße Nr. 59, Zimmer Nr. 32 vor dem genannten Commissar anberaumt; zum Erscheinen in diesem Termine werden die Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmelden werden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Kmtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften und zur Praxis bei uns berechtigten Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte Meyn, Brachvogel und Wilke zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[7285.] Moskau, L. O.-M. 1856.

P. P.

Hierdurch beeheire ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich auf hiesigem Platze unter der Firma:

Julius Osberg & Co.

eine

Kunst- und Schreibmaterialien-Handlung

eröffnen werde.

Auf hinreichende Fonds und die besondere Protection der Herren Akademiker Carl von Rabus, Ramasanoff und Makritzky gestützt, glaube ich, bei dem hier mit jedem Jahre zunehmenden Sinn für jede Branche der Kunst, um so mehr auf ein erfolgreiches Unternehmen hoffen zu können, als nicht allein eine zehnjährige, in der geachteten Kunsthändlung des Herrn Carl Beckers erlangte Geschäftserfahrung und eine vollkommene Kenntniß des hiesigen Platzes mich befähigt, den Bedürfnissen des Publicums zu entsprechen, sondern als mir auch von den oben genannten Herren Akademikern die feste Zusicherung gegeben ist, dass ich binnen Kurzem zum Commissionär der hiesigen Akademie der Künste ernannt werden soll. Ich bitte Sie deshalb, mich durch gütige Crediteröffnung und Hinzufügung meiner Firma auf Ihre Auslieferungsliste in diesem meinen Vorhaben zu unterstützen.

Meine Commission hat Herr Rudolph Weigel in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt, welcher auch in den Stand gesetzt ist, bei etwaiger Creditverweigerung Festverlangtes baar einzulösen.

Da die weite Entfernung es besonders wünschenswerth macht, dass ich stets möglichst schnell in den Besitz aller bedeutender Novitäten des Kunsthändels komme, so bitte ich Sie, mir gütigst von allen Kupferstichen, Lithographien, Landkarten, Kupferwerken, Papeterien etc. stets gleich nach Erscheinen 2 Exemplare unverlangt pro novit. zusenden zu wollen, für deren Absatz ich meine ganze Thätigkeit verwenden werde.

Indem ich noch bitte, Herrn Friedr. Seervin's nachstehende Bemerkung einiger Beachtung werth zu halten, empfehle ich mich Ihnen

mit Hochachtung und Ergebenheit
Julius Osberg.

Ich empfehle Ihnen Herrn Julius Osberg, den ich länger als 15 Jahre als einen höchst rechtlichen, fleissigen, braven jungen Mann

kenne, bei seinem jetzigen Etablissement auf das wärmste und bin gern erbötig, wo es verlangt wird, für die ersten drei Jahre die Garantie für dasselbe zu übernehmen, da ich bei diesem Geschäft ebenfalls betheiligt bin.
Moskau, den 6. März 1856.

Friedr. Severin,
Verlagsbuchhändler.

[7286.] **Verkauf.**

Um ungehindert in eine andere Lebensstellung überreten zu können, wünsche ich mein kleines, aber aus gangbaren Artikeln bestehendes Verlagsgeschäft zu verkaufen. Reellen Anstagen steht jede mögliche Auskunft gern zu Diensten.

Leipzig, den 29. Mai 1856.

Julius Hebenstreit.

[7287.] **Verlags-Verkauf.**

Ein Verlag mittleren Umfangs, der ein eben begonnenes Lieferungswerk enthält, dessen Continuation, fortwährend im Steigen, den billigen Kaufpreis mehr als deckt, soll billig verkauft werden. Nähre Auskunft ertheilt Herr B. Hermann in Leipzig, an den man Anfragen unter Chiffre D. S. richten wolle.

[7288.] **Verkauf einer Leihbibliothek.**

Eine Leihbibliothek von 6960 Bänden, in gutem Zustande und bis 1854 fortgeführt, die der jetzige Besitzer zur Deckung einer Schulden annehmen musste, soll für 500,- (der Band also ca. 2,-) verkauft werden. Nähres unter H. A. H. durch d. Red. d. Bl.

[7289.] **Leihbibliothek-Verkauf.**

Eine Leihbibliothek v. 3,300 Bdn., die bessern, gesuchtesten u. neueren Werke enthaltend, ist für 650,- baar zu verkaufen. Katalog ist durch Herrn J. Goldacker in Leipzig, Brühl 83, zu beziehen.

Fertige Bücher u. s. w.

Einzel-Ausgabe von P. F. Trautmann's
Original-Lustspielen.

Bei mir erschien soeben in neuer (Einzel-) Ausgabe:

Trautmann, P. F., Ein Feind der Mode.

Posse in einem Akt. 10 Sgr ord., 7½ Sgr netto, 5 Sgr baar.

— Onkel Quäker. Posse in einem Akt. 10 Sgr ord., 7½ Sgr netto, 5 Sgr baar.

— Ein Don Juan wider Willen. Lustspiel in drei Akten. 15 Sgr ord., 11¼ Sgr netto, 7½ Sgr baar.

Ferner erschien in meinem Verlage:

Gense, Rudolph, Lustspiele. 20 Sgr ord., 15 Sgr netto, 12 Sgr baar.

Inhalt: Das Kloster von Comenz. Lustspiel in zwei Akten. — Ehestands-Exercitien. Dramatischer Scherz in einem Akt. — Durch! Lustspiel in einem Akt.

Ihren Bedarf bitte ich schleinigst zu verschreiben.

Berlin, im Juni 1856.

Leopold Löffler.

[7291.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 7

von **B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 28. Mai 1856.

Ascher, J., Dans ma Barque. Caprice-Etude.

Op. 47. 1 fl.

— Les Clochettes. Caprice-Etude. Op. 48. 1 fl.

Beyer, Ferd., Repertoire des jeunes Pianistes.

Op. 36. No. 64. Auber, Les Diamans. 45 kr.

— Bouquets de Mélodies. Op. 42. No. 43.

Verdi, Attila. 1 fl.

Burgmüller, Fréd., Les Saisons. Valse élég. de l'Op. de V. Massé. 54 kr.

Croisez, A., Fantaisie élég. de l'Op. L'Etoile du Nord. 54 kr.

Dupont, A., Tocatelle. Op. 26. 54 kr.

Gerville, L. P., Coquette. Polka. Op. 40. 45 kr.

Goria, A., Fantaisie de Pop. Jenny Bell. Op. 77. 1 fl. 12 kr.

Mozart, Oeuvres choisies. 2. Série. No. 3.

Adagio (H moll). 27 kr. No. 5. Rondo No. 2 (A moll). 36 kr.

Osborne, G. A., „Au Revoir“. Réverie. 36 kr.

Prudent, E., Scherzo. Op. 47. 1 fl. 21 kr.

Schubert, C., La Reine des bois. Nouv. Schottisch. Op. 213. 27 kr.

Stasny, L., Papageno-Polka. Op. 55. 27 kr.

Szechenyi, E., Waldine. Polka-Mazurka. 27 kr.

Rosenhain, J., 3. Trio pour Piano, Violon et Cello. Op. 50. 4 fl. 12 kr.

Gregoir et Leonhard, 6 Duos d'Amateurs pour Piano et Violon. No. 3 et 4. à 1 fl. 12 kr.

Servais, F., Souvenir de St. Pétersbourg. Fantaisie. Op. 15. Avec acc. de Piano. 2 fl. Avec acc. d'Orchestre 4 fl. 12 kr.

Bratsch, J., 3 Lieder f. 1 Sgst. m. Pfte.-Begl. Op. 12. No. 1. Heimweh, v. Reitzenstein. 27 kr. No. 2. Aus der Ferne, v. Freiligrath. 36 kr. No. 3. Vorwärts, v. Geibel. 27 kr.

Meyer, A., Es rüttelt der Wind, v. Hallberg. Lied f. Tenor m. Pfte. Op. 15. 36 kr.

Lyre française. No. 568. 576 et 577. à 18 kr.

[7292.] In der Agentur des Naunen Hauses zu Horn ist soeben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen

und à Cond. in sehr mögiger Anzahl gesandt:

Dr. Heinrich Müller's evangelischer Herzengespiegel.

(Vierte, unveränderte Auflage.)

Erste Abtheilung.

Evangelienpredigten.

4. 588 Seiten. brosch. 1,-.

Die zweite Abtheilung (Epistelpredigten) wird nur fest geliefert.

[7293.] In completen Exemplaren ist jetzt wieder vorrätig:

Neue wohlfeile Bibliothek der italienischen Classiker.

(Boccaccio, Dekameron und Giammetta. Deutsch von Gust. Diezel u. Herm. Kurz. 3. Auflage. 4 Theile. — Ariost's rasender Roland. Deutsch von Herm. Kurz. 3 Theile. — Dante's göttliche Komödie. Deutsch von Bernd v. Guseck. 2. Aufl. 1 Theil. — Tasso's befreites Jerusalem. Deutsch von Duttenhofer. 1 Theil.) 9 Bände mit 5 Stahlstichen.

— Format der Göttingischen Bibliothek deutscher Classiker. — Preis aller 9 Bände 3,- 18 Ng. — 5 fl. 24 kr. ord.

(à Band 12 Ng. — 36 kr.)

wofür nur die ganze Bibliothek ungetrennt abgegeben wird; einzelne Bände haben höhere Ladenpreise. Der 1. Theil steht à Cond. zu Diensten; die Fortsetzung erfordern wir nur in feste Rechnung. Bei Baar bezug gewähren wir auf 6: 1 Greierpl.

Die vorstehende Auswahl der Meister-Werke der italienischen Literatur in den vorzüglichsten Übertragungen von beliebten deutschen Dichtern ist zugleich die billigste existirende. Nieder'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

[7294.] Soeben erschien in meinem Verlage: **Vollständiger Briefsteller für die Jugend.**

Enthaltend:

Allgemeine Regeln zum Absfassen und Einrichten der Briefe.

I. Brief-Formulare und Antworten für verschiedene Verhältnisse.

II. Neujahrswünsche und Gratulationen an Eltern, Pflegeeltern, Geschwister, Wormünden, Freunde und Lehrer, in Prosa und in Versen.

III. Geburts- und Namenstagswünsche an dieselben.

IV. Pathenwünsche, Confirmations- oder Firmierungswünsche und Gratulationen zu Jubiläen ic.

V. 61 auserlesene Stammbuchsvers.

VI. 50 leichte u. unterhaltende Kunststücke.

VII. 50 belustigende Rätselfragen.

Preis 9 Sgr ord. — 6 Sgr netto.

Erfurt. F. Bartholomäus.

[7295.] Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:

Hue, früherer apostol. Missionar in China, das chinesische Reich. Deutsche Ausgabe. 2 Bde.

Dem zweiten Bande ist eine Karte von China und ein Register über das ganze Werk beigegeben.

Wir bitten, diese Ausgabe nicht mit einer sogenannten Bearbeitung zu verwechseln. Exempl. des Werkes stehen à Cond. zu Diensten. Preis beider Bände 1,- 12 Ng. mit 33½ % Rabatt, baar mit 40 % Rabatt.

Leipzig, im Mai 1856.

Dyk'sche Buchhandlung.

[7296.] **Monatlicher Bericht**
über die im Verlage von
F. A. Brockhaus in Leipzig
erschienenen Neuigkeiten und Fortsetzungen.

M V. Mai 1856.

(Nr. 1 bis 4, die Versendungen der Monate Januar bis April enthaltend, befinden sich in Nr. 18, 31, 40 u. 61 des Börsenblattes.)

67. **Christliches Andachtbuch** für alle Morgen und Abende des ganzen Jahres. Im Verein mit mehreren evangelischen Geistlichen herausgegeben von **G. Friederich**. Zweite Ausgabe. Vollständig in zwei Bänden oder 18 Heften. Neuntes u. zehntes Heft. 8. Geh. Jedes Heft 4 Ngr.
 68. **Bock (A.)**, Russlands Entwicklung bis zum Frieden vom 30. März 1856. 8. Geh. 1. f.
 69. **Bülow (F.)**, Geheime Geschichten und Rätselhafte Menschen. Sammlung verschwörter oder vergessener Merkwürdigkeiten. Siebenter Band. 12. Geh. 2. f. 15 Ngr.
 70. **Conversations-Lexikon**. Zehnte Ausgabe. Vollständig in 15 Bänden. Neue Ausgabe in 60 Viertelbänden. Siebenunddreißigster bis neununddreißigster Viertelband. gr. 8. Jeder Viertelband 10 Ngr.
 Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr. berechnet.
 71. **Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon**. Dritte Ausgabe in 60 Lieferungen. Siebenunddreißigste bis neununddreißigste Lieferung. Jede Lieferung 12 Ngr.
 Mit der 38. Lieferung schließt die fünfte Abtheilung: Kriegswesen (51 Tafeln).
 72. **Kleineres Brockhaus'sches Conversations-Lexikon für den Handgebrauch**. Vollständig in vier Bänden oder 40 Heften. Neununddreißigstes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.
 Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr. berechnet.
 73. **Die Gegenwart**. Eine encyclopädische Darstellung der neuesten Zeitgeschichte für alle Stände. In Heften. Hundertdreiundvierzigstes und hundertvierundvierzigstes Heft. gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr.
 Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr. berechnet.
 74. **Dieffenbach (J. F.)**, Die Operative Chirurgie. Zwei Bände. 8. Neue wohlfeile Ausgabe zu 6. f.
 Zweiter Band. Geh. 3. f. — Ausgabe in zwölf Lieferungen zu 15 Ngr. Zweite Lieferung.
 Auf 6 Exemplare 1 Freixemplar.

75. **Das geistige Doppel Leben** in einer seiner reinsten und merkwürdigsten Erscheinungen. Ein Bild aus der Gegenwart. 8. Geh. 1. f. 20 Ngr.
 76. **Medizinisch-chirurgische Encyklopädie für praktische Aerzte**. In Verbindung mit mehreren Aerzten herausgegeben von **Dr. H. Prosch** und **Dr. H. Ploss**, praktischen Aerzten in Leipzig. 8. Vollständig in drei Bänden oder neun Lieferungen.
 Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Zweiter Band. Geh. 5. f. — Ausgabe in neun Lieferungen zu 1. f. 20 Ngr. Zweite Lieferung.

Auf 12 Exemplare 1 Freixemplar.

77. **Fichte (J. H.)**, Anthropologie. Lehre von der menschlichen Seele. Neu begründet auf naturwissenschaftlichem Wege für Naturforscher, Seelenärzte und wissenschaftlich Gebildete überhaupt. 8. Geh. 3. f.
 78. **Frauenstädt (J.)**, Der Materialismus. Seine Wahrheit und sein Irrthum. Eine Erwiderung auf Dr. Louis Büchner's „Kraft und Stoff“. 8. Geh. 1. f.
 79. **Lloyd (G. E.)**, Theoretisch-praktische englische Sprachlehre für Deutsche. Mit fachlichen Übungen nach den Regeln der Sprache versehen. Zehnte, verbesserte Ausgabe. 8. 27 Ngr.
 80. **Lieder des Giovanni Meli von Palermo**. Aus dem Sicilianischen von Ferdinand Gregorovius. 8. Geh. 1. f. 15 Ngr.
 81. **Reichenbach fil. (H. G.)**, Xenia Orchidacea. Beiträge zur Kenntniss der Orchideen. Siebentes Heft. Tafel LXI—LXX. Text Bogen 19—21. 4. Geh. 2. f. 20 Ngr.
 82. **Brockhaus' Reise-Bibliothek für Eisenbahnen und Dampfschiffe**. In Bändchen zu 10 Ngr. 8. Carton.
 Neu erschienen hiervon:
 9. **Die Thüringische Eisenbahn**. Von Adolf Böck.
 10. **Von Frankfurt a/M. nach Basel**. Eisenbahnfahrt und Wanderungen im süddeutschen Rheinlande. Von Aurelio Buddeus.
 11. **Briefe aus Südrussland während eines Aufenthalts in Podolien, Polhynien und der Ukraine**. Von Marie Förster.
 12. **Reise-Pitaval**. Auserlesene Criminalgeschichten erzählt von Wilibald Alexis.
 13. **Münchener Skizzenbuch**. Von Wolfgang Müller von Königswinter.
 14. **Schillerhäuser**. Von Joseph Rank.
 83. **Brockhaus' Reise-Atlas**. Entworfen und gezeichnet von Henry Lange. Preis des Blattes mit Text in Carton 5 Ngr.
 Erschienen sind:
 Eisenbahn von Leipzig nach Dresden. Die Sächsische Schweiz (mit 9 Abbildungen).
 Bei Abnahme von wenigstens 10 Exemplaren auf einmal, die beliebig aus den erschienenen Blättern gewählt werden können, 40% Rabatt gegen baar.

84. **Shakspeare (William)**, Venus und Adonis. Tarquin und Lukrezia. Ueberseest von Johann Heinrich Dambeck. Mit gegenübergedrucktem Original. 8. Geh. 1. f.

Ältere Auslagen des Conversations-Lexikon werden fortwährend unter Zugabe von 10. f. gegen die neueste zehnte Ausgabe umgetauscht. Prospekte hierüber für das Publikum liefere ich auf Verlangen.

Von der zehnten Ausgabe des Conversations-Lexikon liefere ich gebundene Exemplare in 16 eleganten Leinwandbänden zu 25. f., in 16 eleganten Halbfanzbänden zu 25. f. 25 Ngr. und halte davon stets Vorrath.

Commissions-Artikel.

Elfinger (A.) und **Hauser (F.)**, Der physische Mensch. Wissenschaftlich-populäre Zusammenstellung des Wichtigsten über den Bau des menschlichen Körpers und seine Lebensverrichtungen. Als Hülfsbuch für Lehrer und Erzieher auch beim Unterricht für Blinde. Mit 90 in den Text eingedruckten Holzschnitten. 8. Wien 1856. 1. f. 5 Ngr.

Rittinger (P.), Kurze Mittheilungen über die berg- und höttenmännisch wichtigeren Maschinen- und Baugegenstände bei der Allgemeinen Industrie-Ausstellung zu Paris im Jahre 1855. In 168 selbstständigen Artikeln mit 188 in Holzschnitt ausgeführten Handzeichnungen. 8. Wien 1855. 20 Ngr.

Tunner (P.), Bericht über die auf der Pariser Welt-Industrie-Ausstellung von 1855 vorhandenen Producte des Bergbaues und Hüttenwesens oder der Gegenstände der I. Classe nach der im offiziellen Kataloge getroffenen Eintheilung. 8. Wien 1855. 15 Ngr.

Wurzbach von Tannenberg (C.), Bibliographisch-statistische Uebersicht der Literatur des Oestreichischen Kaiserstaates vom 1. Jänner bis 31. December 1854. Zweiter Bericht erstattet im hohen Auftrage Seiner Excellenz des Herrn Ministers des Innern Alexander Freiherrn von Bach. Mit 57 Tabellen. 8. Wien 1856. 2. f. 10 Ngr.

Zerrenner (C.), Einführung, Fortschritt und Jetztstand der metallurgischen Gasfeuerung im Kaiserthume Oesterreich. Ein Beleg für den Fortschritt des österreichischen Eisenhüttenwesens im Allgemeinen und eine Anleitung zur Torfverarbeitung und zur Darstellung des Stabeisens aus Roheisen mittelst Torf und Braunkohlen im Speciellen. Im Auftrage des Hohen K. K. Finanzministeriums herausgegeben. Mit elf Tafeln. 8. Wien 1856. 2. f.

[7297.] **Die Erzeugung**
negativer Collodium-Photographien auf Glas und positiver Copien hiervon auf Papier.

Untergecknet hat sich bestrebt, in dieser Schrift seine neuesten praktischen Erfahrungen so gründlich und ausführlich darzulegen, daß es nicht allein dem Dilettanten leicht sein wird, ein höchst empfindliches Collodium und mittelst desselben nach angegebenem Verfahren kräftige, tabellose Negatives auf Glas darzustellen. Die Bereitung des Copipapiers, sowie die Fixirung und Schönung der Positivs ist genau angegeben. Der Anleitung liegen zwei Muster-Photographien (Portraits) ohne Retouche bei.

Preis 8. f.

München, im Mai 1856.

A. Löcherer, Chemiker u. Photograph,
Karlsplatz 14.

Zu beziehen gegen baar mit 15% Rabatt durch

Joh. Palm's Hofbuchhdg. in München.

[7298.] Wir halten fortwährend vorrätig:
Callista (by J. H. Newman). 27 Sp.
baar.

A. Asher & Co.

145

[7299.] Im Verlage des Unterzeichneten erschien soeben:

Forschungen
auf dem Gebiete der
alten Völker- und Mythengeschichte.

1. Theil:

Griechenland und der Orient

von

Dr. Gottfr. Muys,

Privatdozenten der Geschichte an der Universität Bonn.

gr. 8. IV u. 258 Seiten. br. Preis 1.⁴/₈ 20 Sch mit 1.⁴/₈.

Handlungen, welche sich hier von Absatz versprechen, wollen gesl. à Cond. in mäßiger Anzahl verlangen.

Cöln, Mai 1856.

J. M. Heberle.

[7300.] Soeben erschienen bei mir in Commission und steht auf Verlangen in einfacher Anzahl à Cond. zu Diensten:

Nanke, Wilhelm, Regierungsrath, Die Verirrungen der christlichen Kunst. 3. Auflage. gr. 8. à 12 N^r ord., 9 N^r netto.

Leipzig, d. 5. Juni 1856.

Immanuel Müller.

[7301.] In der Dieterich'schen Buchh. in Göttingen sind neu erschienen:

Ewald, H., Erklärung der grossen phönischen Inschrift von Sidon und einer Aegyptisch-Aramäischen mit den zuverlässigen Abbildern beider. gr. 4. geh. à 24 N^r. Hausmann, J. F. L., über die durch Molekularbewegungen in starren, leblosen Körpern bewirkten Formveränderungen. gr. 4. geh. à 1.⁴/₈ 15 N^r.

Nöldecke, Th., Comment. de origine et compositione surarum qoranicarum ipsiusque qorani. gr. 4. geh. à 1.⁴/₈.

Usener, H., quaestiones Anaximeneae. gr. 8. geh. à 10 N^r.

Zeitschrift für deutsche Mythologie u. Sittenkunde, begründet von J. W. Wolf, herausgegeben von W. Mannhardt. Bd. III. Heft 2.

Püsterdick, Fr., die drei Johanneischen Briefe mit einem vollst. theolog. Kommentare. Bd. II. Lieferg. 2. Schluss. à 1.⁴/₈. (Bd. I. u. II. Lieferg. 1. kosten 3.⁴/₈ 15 N^r.)

[7302.] Richter's innere Klinik.

Auf mehrseitiges Verlangen habe ich auch von der kürzlich vollendeten 3. Auflage in 2 Bänden Exemplare sauber und solid binden lassen und berechne den Einband mit 22¹/₂ N^r. Leipzig.

Leopold Voss.

[7303.] Soeben erschien:

Zeitvertreibe. Lustspiel in Versen in einem Aufzuge von Gisbert Freiherrn Vincke (Herausgeber d. Sagen u. Bilder aus Westphalen). geh. 8 N^r ord. mit 1.⁴/₈ R. Ich bitte zu verlangen.

Hamm.

Gustav Grote.

[7304.] Von der jetzt im Druck beendigten neuen illustrierten Prachtausgabe von:

Kugler - Menzel's
Geschichte Friedrich's des Großen

lieferne ich Exemplare zum Subscr.-Preise
(4.⁴ ord.)

mit 40% gegen baar (2.⁴ 12 N^r netto)

nur noch bis zum 30. Juni d. J.,
von wo ab ich dann Exemplare nur à 4.⁴
10 N^r ord. (= 3.⁴ 7¹/₂ N^r netto = 3.⁴ baar) expedire.

Elegant in Leinwand geb. Exemplare mit Goldpressung und Goldschnitt halte ich stets vorrätig u. berechne pro Einband 22¹/₂ N^r netto, kann solche jedoch nur in feste Rechnung geben.

Gehefte Ex. stehen à Cond. à 3.⁴ 7¹/₂ N^r netto in 1facher Anzahl zu Diensten; bei dem bedeutend ermäßigten Preise der neuen Auflage wird sich von diesem Prachtwerk fortwährend Absatz erzielen lassen, und bitte ich um fernere gefällige Verwendung.

Leipzig, den 6. Juni 1856.

Hermann Mendelssohn.

[7305.] Heute versandten wir nur auf Verlangen:

**Max Düncker,
Geschichte des Alterthums.**

Dritter Band.

Auch unter dem Titel:

Die Geschichte der Griechen.

Erster Band.

gr. 8. 41 Bogen. 2.⁴ 20 Sch ord., 2.⁴ netto. Dieser neue Band des von der wissenschaftlichen Kritik, wie von dem größeren Publicum mit ungetheiltem Beifall aufgenommenen Werkes wird seines Inhalts wegen ein womöglich noch größeres Interesse erregen, als die beiden ersten, bereits in zweiter Auflage erschienenen Bände und als die erste zusammenhängende wissenschaftliche Darstellung der Griechischen Geschichte, welche die deutsche Literatur aufzuweisen hat, insbesondere in dem Kreise der Historiker und Philologen eine ungewöhnliche Sensation hervorrufen.

Berlin, den 30. Mai 1856.

Düncker & Humblot.

[7306.] Im Commissions-Verlage von Wilhelm Maundorf in Leipzig erschien soeben:

Dem

Brannwein Feind!

Kleine Geschichten aus dem Leben

von

Theodor Immertreu.

Preis 4 N^r.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, stehen Ex. à Cond. zu Diensten.

[7307.] Unverlangt nichts.

Heute versende ich die bestellten Fortsetzungen von

Beiste, Kanzleidner. I. Bd. 3. Lieferg.

Rüstow, Krieg. 6. u. 7. Lieferg. und bitte abermals um Angabe des rückständigen Continuationsbedarfs.

Leipzig, 7. Juni 1856.

Gustav Mayer.

[7308.] Im Verlage der Unterzeichneten erschien soeben:

Stettiner Coursbuch.

Zusammenstellung der Eisenbahnen-, Post- und Dampfschiff-Verbindungen Stettin's nach den Mittheilungen des Königl. Postamts und der betreffenden Dampfschiff-Expeditionen.

Preis 4 Sch ord., 2¹/₂ Sch no. baar.

Bei der großen Ausdehnung, die besonders der hiesige Dampfschiffverkehr nach allen Seiten gewonnen hat, ist dieses Coursbuch für viele Geschäftleute u. Reisende nach dem Norden sehr brauchbar.

à Cond. bedauern wir keine Exemplare geben zu können.

Stettin, 3. Juni 1856.

Müller'sche Buchhandlung.

(Th. von der Nahmer.)

[7309.] Im vorigen Jahre wurde von uns pro nov. versandt:

Die äußere Pferdekennzeichnung, lithographiertes Tableau in Abbildungen und Text in gr. Fol.

von

Arnold Dürler, Veterinär.

Preis rob 1.⁴ 24 N^r, in Futteral 2.⁴ 4 N^r auf Seinwand gezogen und in Futteral 2.⁴ 10 N^r.

Wir mussten damals wegen Mangel an Exemplaren eine große Anzahl der eingegangenen Verlangzettel unberücksichtigt lassen, jetzt sind wir aber wieder im Besitz von Exemplaren, und bitten die verehrten Handlungen, welche besagtes Tableau noch nicht erhalten, oder welche sich ferneren Absatz versprechen, mäßig à Cond. verlangen zu wollen.

Ergebnest

St. Gallen, 20. Mai 1856.

Huber & Co.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[7310.] Zur Fortsetzung erscheint vom 1. Juli d. J. an:

Ergänzungsblätter
zu allen
Conversationslexiken,
herausgegeben
von

Dr. Franz Steger.

12. Band, oder: neue Folge 5. Band d. 3. 1856/57 in 12 Heften oder 52 Nummern.

Preis 2.⁴.

Jeder Band bildet auch ein selbstständiges Werk.

K Nur auf Verlangen wird Fortsetzung über 1. Hft. à Cond. expedit; wir bitten um baldige gefällige Bestellung, ob fest oder baar.

Meissen, d. 26. Mai 1856.

Ergänzungsblätter-Verlag.

[7311.] In unserm Verlage werden in circa 14 Tagen erscheinen:

Franz Bacherl's Cherusker in Rom.

I. Hermann's und Teutonia's Fürstin, oder die Gefangene in Rom.
II. Die Cherusker in Rom.

ca. 10 Bogen. Preis ca. 12½ Rg.

Wir beeilen uns, den verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen anzugeben, daß Schullehrer Franz Bacherl auf vielfachesandrängen sich entschlossen hat, die beiden von ihm verfaßten Bühnenstücke, welche zu der heftigen Controverse über den Stoff des „Fechters von Ravenna“ Veranlassung gegeben haben, zu veröffentlichen. Bei der großen Publicität, welche dieser Streit gewonnen hat, und dem billigen Preise, welchen wir festsetzen werden, finden Sie für diese jedenfalls höchst originelle Erscheinung sicher starken Absatz.

Eine größere Anzahl von Exemplaren à Gond. gewähren wir nur bei gleichzeitiger fester Bestellung. Auf 12 fest bezogene Exemplare 1 Frei-Exemplar. Wir ersuchen Sie, Ihren Bedarf umgehend zu verlangen.

Nördlingen, den 3. Juni 1856.

G. H. Beck'sche Buchhdlg.

[7312.] Am 20. Juni kommt zur Versendung:

Wanderungen durch

A u s t r a l i e n

von Oberstleutnant Godfrey Charles Mundy.

Deutsch bearbeitet von

Friedrich Gerstäcker.

Das Buch erscheint auch als Bibliothek für Länder- und Volkerkunde. 11. Bd.

Preis 1 fl.

à Gond. 22½ Rg. no.; fest 22½ Rg. und 11/10; baar 21 Rg. und 7/6.

Australien hat eine hervorragende Bedeutung gewonnen, während der vergessenen Jahre Hunderttausende von Einwanderern angezogen, ungeheure Massen Goldes in den Verkehr geliefert, seine Wollausfuhr vermehrt, seine Handelsbewegung gegen früher fast verzehnfacht. Es ist so interessant geworden wie Californien. Denn auch seine gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse sind in hohem Grade bemerkenswerth. Dieses Land mit seiner eigenthümlichen Naturphysiognomie schildert Oberstleutnant Mundy in ansprechender Weise. Wir begleiten ihn auf seinen Streifzügen zu Land und Wasser, sehen uns versetzt in das Leben und Treiben bei unseren Gegenstählern, unter denen wir auch viele unserer deutschen Landsleute finden. Wir hoffen, daß vorliegendes Werk allen Lesern willkommen sein werde, die sich eine klare Vorstellung von jenem in so mancher Beziehung fremdartigen Erdtheile bilden wollen, der für Europa so wichtig geworden ist und eine große Zukunft hat. Die Bearbeitung des englischen Textes hat Herr Friedrich Gerstäcker übernommen, der bekanntlich Australien aus eigener Anschauung kennt.

Leipzig, den 5. Juni 1856.

Expedition d. Haussbibliothek.
(Carl B. Vorck.)

[7313.] Die dritte Lieferung (Hippolytos) von

Fritze's Euripides

versende ich am 10. d. M. Ich bitte wiederholte um Angabe der festen Continuation, wo dies noch nicht geschehen.

Berlin, 3. Juni 1856.

Heinrich Schindler.

[7314.] Bei mir erscheint in Commission:

Geschichte

der

religiösen Bewegung

der neuern Zeit.

Von

Dr. Ferdinand Kampe.

Band 3.

gr. 8. eleg. brosch. 2 fl.

Handlungen, die davon Bedarf haben, bitte ich zu verlangen. Band 1, 2 erschien im Verlage von Otto Wigand.

Leipzig, den 5. Juni 1856.

Franz Wagner.

[7315.] Am 20. Juni kommt zur Versendung:

Von

Cöln bis Worms

und

Speyer.

Rheinische Städte und Landschaften von

F. Gustav Kühne.

Inhalt: I. Das heilige Cöln. II. Rheinfahrt. III. Im Rheingau und in den „Weinbergen des Herrn.“ IV. Das goldene Mainz. V. Eine Wallfahrt nach Worms und nach Speyer. à Gond. 7½ Rg. no., fest 7½ Rg. u. 11/10, baar 7 Rg. u. 7/6.

Der Verfasser gibt hier eine Schilderung des Mittelrheins, der großen vielbesuchten Heerstraße der Touristen aus allen Ländern und Völkern, eine Schilderung der Rheinufer von Cöln stroman bis Worms und Speyer. Es ist gleichsam eine Wallfahrt von Dom zu Dom, von jenem bewunderungswürdigen Tempelbau in Cöln, an welchem sich fast alle deutschen Stammesgenossen beteiligen, zu jenem in Speyer, dessen Ausbau das Werk König Ludwigs von Bayern wurde. Der Mittelrhein, ebendem der Träger und der Spiegel der deutschen Geschichte, ist aber auch heutzutage die Verbindungsstraße lebendig bewegter Bürgerstädte, und so fehlt es der Schilderung nicht an Lebensbildern aus der deutschen Gegenwart.

Das Buch bildet zugleich Band 22. von: Lord's Eisenbahnbücher, Conversations- und Reisebibliothek. Preis für jeden Band nur 10 Rg.

Leipzig, den 5. Juni 1856.

Carl B. Vorck.

Angebotene Bücher u. s. w.

[7316.] Die Dittmer'sche Buchhandlung in Lübeck offeriert:

1 Gerhardt, Lehrb. d. organischen Chemie. Bd. I. II. gebund. III. 1—6. Liefg.

[7317.] J. Scheible in Stuttgart offeriert mit 15 % baar:

- v. Strahlenberg, Historie der Reisen in Russland, Siberien ic. Mit Kupf. 4. Stockholm 1730. 2 fl. 30 kr. — Zorgdrager, Grönlandische Fischerei u. Walfischfang. Mit Kupf. 4. Leipzig 1723. 2 fl. 42 kr. — Helicon Boemo-Herynus. Mit Kupf. 4. Prag 1656. 2 fl. 24 kr. — Arckenholz, hist. Merkwürdigkeiten, d. Königin Christine v. Schweden betreffend. 4 Bde. 4. Amst. 1751. 4 fl. 12 kr. — L'Ouvrage de loisir de la Reine Christine. 153 Seiten starke Handschrift in Folio. 3 fl. 36 kr. — Bergmann, B., Nomadische Streifereien unter den Kalmücken. 4 Bände. 8. Riga 1804. 2 fl. 42. — Von Entstehen u. Untergang der polnischen Constitution vom 3. Mai 1791. 2 Bände. gr. 8. 1793. 3 fl. — Nestesuranoi, Iwan, Mémoires du règne de Pierre le Grand. 4 Vols. Avec fig. 8. Amst. 1730. 4 fl. — Le Clerc, Histoire physique, morale, politique etc. de la Russie ancienne. (Mit einer Menge vortreffl. Kupfer.) 3 Bände. 4. Paris 1783. 7 fl. 48 kr. — Anekdoten zur Lebensgeschichte Potemkin's. Mit Kupf. gr. 8. Freistadt 1792. 2 fl. — Fessler, Mathias Corvinus, König der Hungarn ic. Mit Kupf. 2 Theile. gr. 8. Breslau 1796. 3 fl. — Göbel, F., Reisen in die Steppen des südlichen Russlands. Mit Kupf. u. Karte. 2 Bände. 4. Dorpat 1837. 10 fl. 48 kr. — Hanway, J., Beschreib. seiner Reise von London durch Russland u. Persien. Mit vielen Karten. 2 Theile. 4. Hamburg 1754. 3 fl. 36 kr. — Histoire de Pierre I. Enrichie de plans de batailles et de médailles. 3 Vols. 8. Amst. 1742. 2 fl. 30 kr. — v. Langsdorff, Bemerkungen auf einer Reise um die Welt 1803—1807. 2 Bände. Prachtbuch mit 45 Kupf. gr. 4. Frankf. 1812. 9 fl. — Behamb, J. F., Notitia Hungariae antiquo-modernae etc. 8. Argent. 1626. 2 fl. 24 kr. — Ens, G., Rerum Hungaricarum Historia. 8. Coloniae 1604. 2 fl. 24 kr. — Historia Regni Hungariae ab anno 1657 ad annum 1663. Folio. Tyrnaviae 1741. 3 fl. 30 kr. — Horanyi, A., Memoria Hungarorum ex provincial. suor. scriptis notorum. 3 Tomi. gr. 8. Viennae 1775. 6 fl. 30 kr. — Timon, S., Imago antiquae et novae Hungariae. 4. Viennae 1754. 2 fl. 24 kr.

[7318.] W. Glar in Oppeln offeriert:

1 Severin, J., Hennig Brabant. 2 Bde. (baar à 4 Sgr.)

1 Aston, L., Revolution u. Contrarevolution.

2 Bde. (baar à 6 Sgr.)

1 Heller, die Altkirchen der Reaction. 2 Bde. (baar à 6 Sgr.)

1 Weber, der Leibeigene. 3 Bde. (baar à 5 Sgr.)

Sämtlich gelesen, aber sehr gut erhalten.

145*

- [7319.] Fr. Lehmann in Zweibrücken offerirt:
1 Historische Erzählung d. Festlichkeiten, welche Herzog Johann Georg II. von Sachsen, Thürfürst, zu Ehren verschied. hohes Herrschaften, im Februar 1678 zu Dresden hat aufführen lassen, als: ritterliche Exercitien, Schauspiele, Jagden, Schießen, Opern, Comödien-Ballete, Maskeraden, Feuerwerke ic., mit vielen großen Kupfertafeln. Nürnberg 1680. Angebunden ist: Neuer Lust- u. lehrreicher Schauplatz, worin allerhand nachdenkliche Geschichten, heilsame Sittenlehren, politische Erinnerungen, denkwürdige Sprüche ic. enthalten sind. gr. Folio. Nürnberg 1685. Geb., gut gehalten.
1 Rheinisches Conversationslexikon. 12 Bde. Cöln. Eleg. gebd.

[7320.] J. Scheible in Stuttgart offerirt gegen baar mit 15 %:
Gesneri, J. M., Nov. ling. rom. Thesaurus. Tom. II. III. IV. (D—Z.) Fol. Lipsiae 1749. 8 fl. — v. Widmer, Domus Wittelsbachensis numismatica. Mit vielen Kupf. gr. 8. Ingolstadt 1784. 3 fl. 36 kr. — Le temple des Muses, orné de 60 tableaux, par B. Picart le Romain etc. Royalfolio. Amsterdam 1749. (Ex. mit sehr breitem Rande u. in Franzband.) 15 fl. — Theophilus, Institutiones juris civilis in graecam linguam. Cura V. Zuchimi. Folio. Basileae (Froben) 1534. 5 fl. 24 kr. — Tertius et quartus script. Oxoniensis Doctoris J. Duns Scoti. Folio. Venetiis (per S. de Lucre), 1506. Mit gothischen Lettern. 7 fl. 12 kr. — Amadis de Gaule, le neviesme et le dixiesme livre. 8. Paris, 1557. 6 fl. — Bussy-Rebutin, Histoire amoureuse des Gaules. 6 Vols. 16. Londres 1780. (Franzband mit Goldschnitt.) 7 fl. 12 kr. — Gynaeciorum sive de mulierum affectibus commentarii Graecorum etc. 4 Tomi. 4. Basileae 1586—1588. (Schönes Ex. in Pergamentband.) 8 fl. 6 kr. — Le Meursius français ou l'Académie des Dames. Avec fig. 3 Vols. 12. Londres 1830. 6 fl. — La Lyre gaillarde, ou nouveau recueil d'amusemens. 8. Aux Porcheurs 1777. 3 fl. 36 kr. — Böhme, J., Theosophische Schriften. 4. Amsterdam 1675. 5 fl. 24 kr. — Böhme, J., Kleine Biblia, oder Einführung zur Weisheit. (Deutliche Handschrift. Lederband mit Goldschnitt.) 8. 1609. 5 fl. 24 kr. — Immendorf, P. W., Theosophische Schriften, nebst Selbstbiographie u. Briefwechsel. Handschrift (nie gedruckt) von 1787. 5 Bände in Quart u. 4 Bände in Octav. 13 fl. 30 kr. — La Bibliothèque d'Artein. 12. Cologne. 4 fl. 48 kr. — Leben Katharinens II. v. Russland. 4 Theile in 2 Bänden. 8. Paris 1798. 3 fl. — Les galanteries des Rois de France. 3 Vols. 12. Cologne. (Franzbd.) 3 fl. 30 kr. — Contes

et nouvelles de Marguerite Reine de Navarre. Enrichis de figures. 2 Vols. 8. Amst. (G. Gallet) 1708. 7 fl. 12 kr. — Böhme, J., Mysterium magnum. 4. 1640. 4 fl. 48 kr. — (Petersen,) das Geheimniß der Wiederbringung aller Dinge. 2 Bände. Folio. 1700. Gedruckt in Pamphilia. 7 fl. 12 kr. — Vie privée de Louis XV. 4 Vols. 8. Londres 1781. 3 fl. 30 kr. — (Adelung,) Geschichte der menschl. Narrheit. I—VI. Band. 8. Leipzig 1785—1788. 5 fl. 24 kr. — Bischoff, merkwürd. Criminalrechtsfälle. 3 Bde. 8. Hannover 1833—1837. 3 fl. 48 kr.

- [7321.] Franz Mohr in Wittenberg offerirt billig und sieht Geboten entgegen:
1 Sommer, das Königreich Böhmen. Bd. 1—15.
1 Hirsching, Historisch-literar. Handbuch. 17 Bde. Pappbd.
1 Diesterweg, Rheinische Blätter. Jahrg. 1837—1843. Pappbd.
1 Justiz-Ministerialblatt. Jahrg. 1839—1849 nebst 2 Registerbänden. Pappbd.
1 Hinrichs'sches Bücherverzeichniß 1833—1851.
1 Wolff, Conversations-Lexikon. 1843. 5 Pappbde.
1 Littrrow, Kalender 1834—1845. 3 eleg. Hlfsbde.
10 Neue Gespräche über Staat u. Kirche. 2 Bde. brosch.
1 Strahlheim, Die Wundermappe oder sämmtliche Kunst- und Naturwunder des Erdalls. cpl.
1 Wedeke, Zimmerkunst nebst Atlas.
1 Nißsch, die Sagenpoesie der Griechen. 1—2. Abth.
1 Masshaloup, Logarithmisch-trigonometrische Hilfstafeln.
1 Vorlegeblätter für Maurer (von Schinkel).
1 Bondelet, L'Art de Ratir. 1—5 in 2 Bdn. nebst 1 Bd. Zeichnungen. Originalband neu.
1 Walter, Chirurgie. 6 Bde. Hlfsbde. neu.
1 Dürr, Operative Medicin. 2 Bde. 1855. Hlfsbde. neu.
1 Bode, der gestirnte Himmel.

[7322.] J. Oberdorfer in München offerirt in Mehrzahl gegen baar und 7/6:
Balde, Jac., carmina lyrics, rec. et annotat. ill. Benno Müller. Mon. 1844. (1 1/2 24 Ngf.) für 12 Ngf.

Fessler, Prof. Jos., üb. d. Provincial-Concilien u. Diözesan-Synoden. (268 Seiten.) Innsbr. 1849. br. (15 Ngf.) für 2 1/2 Ngf.

[7323.] Gustav Brauns in Leipzig offerirt sofort gegen baar:
6 Freitag, Soll und Haben. 3 Bde. in Halbleder. à 2 1/2 Ngf.

[7324.] G. Roeder in Briezen offerirt:
1 Pfeil's kritische Blätter. Bd. 1. u. 4—24. in 1/2 franz. geb. wie neu.

Offerte!

Durch Kauf sind wir in den Besitz eines ganz neuen Exemplars von:
Le peintre-graveur par Ad. Bartsch. 21 vol. gelangt, welches wir statt 37. f. 20 Gf. für 30 f. offeriren.

Berlin, 5. Juni 1856.

F. Schneider & Co.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[7325.] Ernst ter Meer in Aachen sucht und bittet um Offerten:
1 Mendelssohn, Hochzeit des Camacho. Vollständiger Clavier-Auszug.

[7326.] Die Dieterich'sche Buchhandlung in Göttingen sucht unter vorheriger Preisgabe:

1 Euler, Differenzial-Rechnung. U. d. Latein. übers. von Michelsen. 3 Thse. u. Suppl. Berl. 1790—98.

[7327.] Williams & Morgate in London suchen:

1 Pallas, Sammlung v. Nachrichten über d. Mongol. Völkerstaaten. 2 Bde. 4.
1 Traiteur, de, description des ponts en chaîne exéc. à St. Petersbourg. Fol. Petersb. 1825.

1 — des nouveaux ponts sur la nouv. chaussée de Moscou. Fol. Petersb. 1824.

1 Kützing, Tabulae phycologicae. colorirt. cpl. od. einzelne Bde.

1 Meinert, Alte deutsche Volkslieder in der Mundart des Kuhlandchens. Wien u. Hambg. 1817, Graffer & Sohn.

1 Hackel, über Kettenbrücken. Ein Pro gramm. 4.

2 Düsseldorfer Monatshefte. 6. Bd. Nr. 20. 21. apart.

1 Humbert, guide de conversation.

[7328.] Schäfer & Koradi in Philadelphia suchen:

Cans., Isaac de, Nouvelle invention d'élever l'Eau plus etc.

Branca, Giovanni, Le Machine. Volume nuovo. Roma 1629.

Somerset, Eward, Marquis of Wooster, The Scantling of a hundred inventions.

Morland, Sir Samuel, Elevation des Eaux par toute sorte de Machines. Paris 1685.

[7329.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen u. bitten um Offerten:

1 Mémoires sur le roi de Prusse, par le Prince de L. (Berlin 1789.)

1 Ex. Almanach de Gotha 1808 u. folgende; Offerten einzelner dieser Jahrgänge sind uns angenehm.

1 Lünig, corpus juris militaris oder vollständiges Kriegsrecht des heil. Röm. Reichs. Fol. Leipzig 1723.

- [7331.] Die Kogler'sche Buchhandlung in Siegen sucht antiquarisch:
1 Deutsche Uebersetzung von Goldsmith, history of England.
- [7332.] Gustav Ebers in Magdeburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Düsseldorfer Flora.
1 Schlechtental u. Razeburg, Flora. cplt.
- [7333.] Die C. H. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen sucht:
1 Müller, Jugendgeschichte Joh. Friedr. des Großmütigen v. Sachsen. Jena 1765.
1 Wildenhahn, Biographie Aendl's. 2 Bde.
- [7334.] Otto Meissner in Hamburg sucht:
1 Grieb, Wörterb. englisch-deutsch ap.
1 Hilpert, gr. do. do.
1 Deutsche Classiker. 1—109.
- [7335.] H. C. Huch in Quedlinburg sucht u. bittet um vorherige Preisangabe:
1 Beranger's Lieder, v. Ph. C. Mathusius. (Verlag v. Vieweg & Sohn.)
- [7336.] J. J. Bohné in Cassel sucht antiquarisch:
1 Zeitschrift des Vereins für deutsche Statistik, v. Reden. 1. u. 2. Jahrg. (1847 u. 1848.)
- [7337.] Wilhelm Schmid in Nürnberg sucht:
1 Marshall-Hall, Beobachtungen aus d. Gebiete der Medicin. 2. Samml. Leipzig, Kollmann.
- [7338.] W. Moeser in Berlin sucht und bittet um eventuelle Einsendung dieser Nummer:
1 Börsenblatt f. d. deutschen Buchhandel 1855. Nr. 124 ap.
- [7339.] A. Bohné & Schultz in Paris suchen:
1 Verzeichniß des musikal. Nachlasses des verstorbenen Capellmeisters C. Th. E. Bach. 8. Hamburg 1790.
1 Neureuther, Randzeichnungen zu d. Dichtungen deutscher Classiker. 4. (Fehlt.)
1 Brockhaus, Convers.-Lexikon. 9. Aufl. Ließ. 47. u. Bd. 13—15.
- [7340.] Die akadem. Buchhandlung von Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen sucht billig:
1 Hausterikon. 2. Aufl. cplt. (Breitkopf & H.)
1 Ebeltius, Chirurgie. 7. Aufl. 1. Bd.
1 Handwörterbuch d. Chemie. (Vieweg.)
1 Hufeland, Journal. Vollständig od. in einzelnen Serien.
1 Schannat, Eisla illustrata. I—II. Aachen 1825—29.
1 Niebuhr, römische Geschichte. III. Bd.
1 Canstatt, Jahresbericht f. Thierheilkunde. Von Anfang bis 1846 incl.
- [7341.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung in Augsburg sucht billig:
1 Venturini, Jesus der Auferstandene. Nachtrag zur natürl. Geschichte des großen Propheten von Nazareth. Bethlehem 1806.
1 Elegantes Conv.-Lexikon. 3. u. 4. Band u. 5. od. Suppl.-Bd. M. Stahlstichen. Leipzig, Kollmann.
- [7342.] J. Windprecht's Antiquarhandlung in Augsburg sucht u. bittet um Preisangabe:
1 Zeiller, topographia palatinatus Rheni. Reg. z. preuß. Landrecht. 1806.
1 Zeiller, Hauptregister zu sammel. Topographien.
- [7343.] Otto Aug. Schulz in Leipzig sucht antiquarisch:
1 Käuffer, Abriß d. Ober-Lausitz. Geschichte. Görl. 1802.
1 Pelzel, Gesch. d. Königs Wenzeslaus. 2 Bde. Prag 1788.
1 Detmar, Chronik, hrsg. v. Grautoff. 2 Bde. Hamb. 1829.
- [7344.] Die Le Noux'sche Hofbuchhandlg. in Mainz sucht antiquarisch:
1 Niceron, Nachrichten von berühmten Gelehrten. Bd. 21. 22. 23. 24. 8. Halle 1770.
1 James, Rose d'Albret. Leipzig 1844. Darf auch eine andere Ausgabe sein.
- [7345.] Léon Sannier in Danzig sucht billig:
1 Gaudy, Fr. v., sämtliche Werke, hrsg. v. Arthur Müller. (In 24 Bänden m. G.'s Bildnis.) Band 1—6 apart. 16. Berlin 1844, R. J. Klemann.
- [7346.] Gallmayer & Co. in Wien suchen unter vorheriger Preisangabe, gut erhalten:
1 Corda, icones fungorum. Tom. I—VI, Prag. (Oder auch einzelne Bände.)
- [7347.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. sucht:
1 Pierer's Universal-Lexikon. Neueste Aufl. compl.
1 Stieler's großer Atlas. compl. Mit allen Sppltn.
1 Böttger's Notizblatt.
1 Engelmann's Bibliothek der schönen Wissenschaften.
1 Lesage, histor. Atlas. Nur wenn billig.
1 Dumas, Monte Christo. Billige Br.-U.
1 Meyer's Universum. Bd. XI. bis XIV. od. compl.
1 Redtenbacher, fauna Austriaca.
1 Livius, ed. Drakenborch. Vol. XV.
1 Herschel's Nebel-Katalog.
Alles von Bessel.
- [7348.] Weiser in Berlin sucht:
Schirlitz, Lexikon z. neuen Testament.
Gerlach, Gewebelehre.
Guzkow, Unterhaltungen am häuslichen Herd. Jahrg. 1852—55.
Linke, Cameralbau.
— Wasserbau.
- [7349.] Franz Mohr in Wittenberg sucht:
1 Bremann, Constructionslehre. Bd. 2. apart.
1 Sander, über die Vorsehung. 1820.
- [7350.] Heckenhauer in Tübingen sucht:
Suppl. zu Georgi's Bücherley.
Reg. z. preuß. Landrecht. 1806.
Livius, ed. Dujarius. II. ap. Par. 1679.
Bauer, Strafrechtsfälle. 1. Bd.
Schilling, preuß. Landwirthschaftsrecht.
- [7351.] Die H. Paupp'sche Buchh. in Tübingen sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Fischer, Fr., Handb. d. dilatorischen Einwendungen im Civilprozeß. Wien 1825, Mössler's Witte.
1 Wächter, Criminalrecht.
- [7352.] Louis Gerschel in Liegnitz sucht billig:
1 Meyer's Conversations-Lexikon. cplt.
- [7353.] J. Gillis & Co. in St. Petersburg suchen:
1 Gerstäcker, systemat. Darstellung der Gesetzgebungskunst. Bd. 3. u. 4.
- [7354.] Die Helwing'sche Hofbuchhandlung in Hannover sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Casanova's Memoiren, übers. v. Buhl. Berlin, G. Hempel.
- [7355.] W. Schmidt in Halle sucht:
Schmidt, Geist d. Katholizismus. 1848.
Schnaase, Gesch. d. Kunst.
Wernher, spec. Chirurgie.
Tibull, übers. v. Voß.
Weizel, Staatswissensch.
Pfeiffer, Mystiker.
Goldau, Hexenprocesse.
Fortlage, Gesch. d. Poesie.
- [7356.] Emil Baensch Sortim. in Magdeburg sucht:
4 Daub, Sternenhimmel.
1 Zeitschrift f. Bauwesen. IV. 1—4. u. Atlas. (Ernst & Korn.)
- [7357.] Adolph Baedeker in Köln sucht:
1 Valerius, Handbuch d. Stabreisenfabrikation. Mit Ergänzungsheften.
- [7358.] P. Ehrlich & Co. in Grossen a/D. suchen billig:
1 Bonninghausen, Versuch einer homöopathischen Therapie der Wechselseiter. (Fehlt beim Verleger.)

[7359.] A. L. Ritter in Arnberg sucht unter Angabe der Auflage:
3 Hirzel, französische Grammatik.
3 Bone, deutsches Lesebuch.

[7360.] Ernst Kniep jun. in Hannover sucht billig und bittet um Osserten. Puchta, Cursus d. Institutionen. 3 Bde. Schmidt, Jul., Literatur-Gesch. 2. u. 3 Bde. Grebig, d. bes. Hausfrau ic. (Berlin, Amestlang.) Pitaval, von W. Alaris u. Härting. 1. bis 12. Theil.

[7361.] Die Jacob'sche Buchh. (Oskar Bonde) in Altenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Matthiä, eloquentiae latinae exempla e M. A. Mureti etc.
1 Monatsblatt f. d. gesammte Bienenzucht, herausg. v. Bißthum. compl.
1 Bienen-Zeitung, hrsg. v. Barth u. Schmid. 1—11. Jahrgang.
1 Merz, Armut und Christenthum.
1 Steffens, die Revolution. 3 Bde.
1 König, die Waldenser. 2 Bde.
1 Marryat, sammel. Werke. compl.
1 Laube, dramat. Werke. 6. Bd.

[7362.] A. Franck in Paris sucht:
1 Zeitschrift d. deutsch-österreich. Telegraphen-Vereins. I. 11. 12. und II. 1. 2.
1 Anonymi Belae reg. Notar. in Historia de septem Ducibus Hungariae. Vindob. 1827.
1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 1. Aufl. 14. u. 15. Bd. nebst Inhaltsverz.
1 Seivert, Inscript. monument. romanor. in Dacia. 4. Wien.

[7363.] L. F. Waske (L. Goschorsky's Buchh.) in Breslau sucht:
1 Justizministerialblatt f. 1849—1855.
1 Rosebue, Gesch. v. Preußen. 4 Bde.
1 Eschoppe u. Stenzel, Urkundenbuch.
1 Krit. Zeitschrft. f. Rechtswissenschaft. Bd. I—III. (Heidelberg.)
1 Chrysostomi op. omn., stud. B. de Montfaucon. 13 vol. Fol. Venet. od. Paris.
1 — eadem, ed. Fr. Ducaeus. 12 vol. Frankfurter od. Mainzer Ausgabe.
1 Cornelii a Lapide op. cpl. u. gebden.

[7364.] Henry & Cohen in Bonn suchen:
1 Preuß. Schulkalender 1856. Billig.

[7365.] F. Wassermann in Reval sucht billig:
2 Freitag, Soll u. Haben.
1 Eritis sicut deus.

[7366.] Die Dittmer'sche Buchhandlung in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Payne's Universum. 3. Bd. 8. Liefl. u. folg. Nebst Prämie.

[7367.] Die Lüken'sche Buchhdg. in Papenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Pierer, Universallexikon. complet.
1 Martinii Staats-Kirchenrecht.

[7368.] Die Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdg. in Frankfurt a/M. sucht:
1 Pertz, Monumenta. XI.

[7369.] Wilh. Gottl. Korn in Breslau sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Goldammer, Archiv f. preuß. Strafrecht. 1—3. Band.

[7370.] G. Grote in Hamm sucht antiqu. u. bitter um Netto-Preis-Angabe:
1 Dünzter, de Zenodoti stud. Homer. 1848, Dieterich.

[7371.] B. J. Schmiedekampf in St. Petersburg sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

1 B. v. B. (Braun v. Braunthal), Faust. Leipzig 1835, Brockhaus.
1 Rosenkranz, zur Geschichte d. deutschen Literatur. Königsberg 1836.
1 Bechstein, Gedichte. Fr. a/M. 1837.
1 Mosen, Ahasver. Lpzg. 1838, Fleischer.
1 Josika, Abasi. A. d. Ungar. v. G. Treumann. Lpzg. 1839.
1 Luze, Galgenmännlein. Lpzg. 1839.
1 Willkomm, Lord Byron. 3 Bde. Lpzg. 1839.
1 Hauch, Don Juan. Drama in 5 U.
1 Böttger, Robert d. Teufel. Lpzg. 1841.
1 Braun v. Braunthal, Don Juan. Drama in 5 U.

[7372.] J. Schalek in Prag sucht und bittet um Osserten:

1 Homeyer, Sachsen-Spiegel.
1 Homöopathische Vierteljahresschrift. Bis 1854 inclusive.
1 Forster's sammel. Schriften. 9 Bde. (Brockhaus.)

[7373.] Lauffer & Stolp in Pesth suchen u. bitten um vorherige Preisangabe:
1 Vivien de St. Martin, Recherches sur les populations primitives et les plus anciennes traditions de Caucase lues à la société d'ethnologie de Paris. 1847. 1 vol.

[7374.] Antiquar Ferd. Schmidt in Elberfeld sucht:

1—3 Nößelt's Weltgesch. f. Töchter. 3 Bde.
1—12 prakt. Raum- u. Decimallehre v. einem prakt. Lehrer.
1 Limpurger Chronik.
1—3 Georges, lat. u. dtsc. Ler.
1—3 Vape's griech. Ler.
1—3 Glasen, Erzähl. aus d. Reiche Gottes.
1—3 Wöhlbing, christl. Geschichten.

[7375.] H. W. Schmidt in Halle sucht:
1 Nova acta phys.-med. etc. Bd. V. u. XIII. 2.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7376.] Zurück.

Alle Disponenden von Feller, Dr. F. E., new mercantile correspondence etc. erbitten wir uns schleunigst zurück.

Leipzig, d. 3. Juni 1856.

Baumgärtner's Buchh.

[7377.] Dringend zurück erbitte ich mir alles Disponierte von Jug.-Album 1856. 1. Heft, da ich desselben dringend benötigt bin.

Stuttgart, Juni 1856.

Eduard Hallberger,

[7378.] Dringend zurück erbitte ich mir

Katholisches Schulblatt. 2. Jahrg. 1. Heft,

da es mir gänzlich an Ex. fehlt, und ich die eingegangenen festen Bestellungen nicht effektuieren kann.

Breslau, 29. Mai 1856.

F. G. C. Venckart.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7379.] Offene Stelle.

Für ein Sortiments- und Verlagsgeschäft einer großen Stadt Norddeutschlands wird zum baldigen Antritt ein erfahrener Gehilfe gesucht, der gewissenhaft und genau arbeitet, die Correspondenz führt und in Abwesenheit des Prinzipals dessen Stelle zu vertreten im Stande ist. — Die Stellung ist eine bleibende, die Behandlung eine freundschaftliche. Vorläufiger Gehalt 300 fl. Personliche Vorstellung in Leipzig oder Berlin ist erwünscht. — Offeren und Abschrift der Zeugnisse befördert die Red. d. Bl. sub T. T. # 25.

[7380.] Offene Stelle.

Für eine Verlagsbuchhandlung in Berlin wird zum 1. Juli d. J. ein Gehilfe, am liebsten jüngerer Alters, gesucht. Von demselben wird neben geschäftlicher Tüchtigkeit insbesondere Ernst der Gesinnung beansprucht. Anerbietungen mit beigefügten Zeugnissen werden unter A. B. 1. 2. durch die Red. d. Bl. franco erbeten.

[7381.] Offene Stelle.

Für ein lebhaftes Wiener Sortimentsgeschäft wird ein gewandter und energetischer Gehilfe gesucht. Mit der Zeit wäre demselben auch die Möglichkeit geboten, als Theilhaber einzutreten oder das Geschäft ganz zu übernehmen. Offeren unter E. R. werden durch die Red. d. Bl. erbeten.

[7382.] **Commis-Gesuch.**

Zur Ausübung, jedoch zum sofortigen Antritt, wird für ein Verlagsgeschäft in Leipzig ein Commis gesucht, der vorzugsweise in der Buchführung erfahren und im Besitz einer schönen Handschrift sein muss.

Offerten sub B. G. erbittet man poste restante franco Leipzig.

[7383.] **Gehilfen-Gesuch.**

Für eine grösere Verlagshandlung Norddeutschlands wird ein erfahrener Gehilfe gesucht, der alle Eigenschaften besitzt, um einem solchen Geschäft nöthigensfalls selbstständig vorstehen zu können. — Der Gehalt ist diesen Anforderungen entsprechend und steigt alljährig. Adressen sub R. 64. befördert die Red. d. Bl.

[7384.] **Mein Inserat:****„Öffene Stelle“**

in den Nummern 67, 69 dieses Organes, hat mit einer Anzahl von Offerte-Zuschriften zugeendet, deren Mehrzahl zwar alles Mögliche versprechen, aber keine oder höchst unvollständige Nachweise geben.

Ich muss die betreffenden Herren aufrichtig bedauern, einerseits nicht Zeit gefunden zu haben, mein Inserat aufmerksam zu lesen, und anderseits doch wieder so viele wohlfeile Zeit gehabt zu haben zu weitläufigen und zwecklosen Briefen.

Weine Herren, ich verlange nach guter alter Sitte Nachweise. — Sie müssen mir sagen, wie lange Sie unserem Berufe angehören, was Sie geleistet haben, leisten können, und nicht blos versprechen zu dürfen glauben. Ich danke hiemit allen jenen Herren, die von mir nicht aparte Antwort erhalten, für ihre Anerbieten, und bemerke unter Hinblick auf das fragliche Inserat, dass ich nicht einen Antiquariats-, sondern einen Sortiments-Gehilfen brauche.

Ich glaube jedoch, dass umfassende bibliographische Kenntnisse nur aus vieljährigen praktischen Erfahrungen resultiren können; deshalb will ich auch nur auf einen Mann von reiferen Jahren, d. h. auf einen Mann, der 12—20 Jahre dem Buchhandel angehört, Rücksicht nehmen. Hat ein solcher im Antiquariate gearbeitet, so erscheint er meinen Absichten würdiger, weil ich — (unmaßgeblicher Weise) — glaube, dass der Antiquar in der Regel eine weit gediegnere Berufsbildung eignen haben müsse, als der Sortimenten. Fertigkeit in der französischen Umgangssprache und der Correspondenz, die nothdürftige Kenntnis der englischen Sprache, und die Fähigkeit, Bücher-titel in den classischen Sprachen richtig lesen und schreiben zu können, darf man heut zu Tage doch wohl von jedem gebildeten Gehilfen selbstverständlich erwarten?

Ich bitte alle jene H. H. Gehilfen, die ihre Stellung zu verändern wünschen, und denen ein Placement bei mir wünschenswerth erscheint, recht dringend um aufrichtige Darstellung ihrer Fähigkeiten, Kenntnisse und ihrer allenfallsigen Schwächen.

Wien, am 9. Juni 1856.

J. V. Wallishausser.

[7385.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der Sohn eines Buchhändlers, sucht auf nächsten Herbst, auf welchen Zeitpunkt er seine Lehre beendet haben wird,

unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer lebhaften Sortimentshandlung, vorzugsweise in Norddeutschland. Höchst gewissenhaft, ordentlich und zuverlässig, in guter Schule gebildet, auch mit Kenntniß der neueren Sprachen und einer guten Handschrift ausgerüstet, wird er sich das Wohlwollen jedes Principals zu verdienen wissen. Ein gutes Zeugniß seines Lehrherrn steht ihm zur Seite. Gefällige Offerten beliebt man unter A. Z. an Herrn E. K. Steinacker in Leipzig zu adressieren, welcher auch die Güte haben wird, nähere Auskunft zu erteilen.

[7386.] **Volontär-Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 23 Jahren, der längere Zeit in einer Provinzial-Stadt Preußens als Gehilfe fungirt hat, sucht in der Absicht, seine Geschäfts-Kenntniß zu erweitern, ein Unterkommen, vorläufig als Volontär, in Berlin. Bereit, sich alsbald persönlich vorzustellen, bittet derselbe, gütige Offerten mit der Chiffre E. M. # 3. an Herrn Dr. L. Herbig in Leipzig zu adressieren.

[7387.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger militärfreier Mann, 21 Jahr alt, welcher soeben die Lehrzeit beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Eintritt kann gleich geschehen. Nächste Auskunft erteilt Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[7388.] **Stelle-Gesuch.**

Ein von seinen bisherigen Herren Principalen gut empfohlener Gehilfe, 26 Jahr alt, seit 8 Jahren in achtbaren Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen der grösseren dtscn. Städte thätig, der englischen und französischen Sprache ziemlich mächtig, sucht sogleich, oder bis 1. Juli d. J. eine andere Stelle. Offerten unter D. # 10. werden durch die Red. d. Bl. erbeten.

[7389.] **Gesuch einer Markthelferstelle.**

Ein gewandter und tüchtiger Markthelfer mit den besten Empfehlungen, der zeither im Buchhandel conditionirte und dabei auch mit schriftlichen Arbeiten bekannt geworden ist, sucht hier oder auswärts eine Stelle. Geehrten Herren Reflectanten wird die Red. d. Bl. Auskunft zu erteilen so gefällig sein.

Vermischte Anzeigen.

[7390.] Die Unterzeichneten geben aus und bitten, bei Aussicht auf Erfolg zu verlangen: 6. Verzeichniß von größtentheils auf die Geschichte d. Mittelalters bezügl. Schriften.

Dasselbe ist besonders an Städtegeschichten und kleineren Abhandlungen reich.

S. Galvay & Co. in Berlin.

[7391.] Von Peiser in Berlin ist gratis zu beziehen das soeben erschienene:

6. Verzeichniß antiquarischer Bücher aus der Linguistik, Philosophie, Theologie, Pädagogik, Belletristik, Geographie, Atlanten, Karten u. Werke aus dem Baufach.

Bei den sehr billigen Preisen, von denen noch 15% Rabatt in Abzug bringe, dürften

die geehrten Sortiments- und Antiquariats-Handlungen Manches zur Completirung ihres eigenen Lagers darin finden, sowie bei gefälliger Verwendung Bestellungen nicht ausbleiben werden.

[7392.] **Kupferstich-Auction**
bei J. M. Heberle in Köln.

Soeben versandte ich den an 3000 Nummern umfassenden Katalog der am 30. Juni d. J. bei mir beginnenden Auction von Kupferstichen, zumeist aus den Sammlungen der Herren P. Leven, Freiherrn Dr. von Vibra, Prof. J. Meunier ic.

Herr C. F. Fleischer in Leipzig ist mit Cr. zum Ausliefern versehen; ich bitte diejenigen verehrl. Herren Geschäftsfreunde, welche sich dafür interessiren, und denen der Katalog nicht zugehen sollte, von Leipzig zu verlangen.

Cöln, 30. Mai 1856.

J. M. Heberle.

[7393.] Von allen wichtigeren Werken bitten wir uns gleich nach Erscheinen 50, und von denjenigen über Bergbau, Gewerbs-, Hütten- und Maschinenkunde 100 Prospekte ohne Firma zuzusenden.

Siegen. Vogler'sche Buchhdg.

[7394.] Adolf Ettler in Glückstadt ersucht um rasche Einsendung von Novitäten, laut übers. Circulär v. ult. März a. c.

Besonders willkommen sind:

Jugendschriften, neuere, 4—6 fach.

Jurisprudenz, allgemeine, 1—2 fach.

„ „ Dänemark und d. Herzogthümer betreff. 4—10 fach.

Literatur, engl. und franz., 1—2 fach.

Medizin und Chirurgie 3—4 fach.

Pädagogik 2—4 fach.

Philologie, altklass. u. moderne, 1—2 fach.

Predigtsammlungen, evang., 4—10 fach.

Wissenschaften, schöne, und Künste 2—4 fach.

Welcher Verlag jedoch nur, wenn speciell von mir verlangt.

[7395.] Julius Osberg & Co., Kunst-, Schreib-, Zeichen- u. Malerrequisten-Handlung in Moskau, bitten durch Herrn Rudolph Weigel in Leipzig um Zusendung von Preis-courants und Muster aller in diese Fächer schlagenden Artikel.

[7396.] Ueber: Seidenzucht, Seidenzeugfabrikation, Seidenfärberei, -Druckerei, -Appretur ic. ic. erbitte ich mir die in den letzten 6 Jahren erschienenen Schriften in einfacher Anzahl à Cond. Wien, 30. Mai 1856.

J. V. Wallishausser.

[7397.] **Gesuch.** Verleger von neuen und guten Werken über Sago-fabrikation erteiche ich um gef. schleunige à Cond.-Einsendung 1 Exemplares.

Sangensalza.

Jul. Wilh. Klinghammer.

[7398.] Ein Lithograph, gewandter Kreide-zeichner, sucht unter soliden Ansprüchen sofort Engagement. Näheres bei Herrn Buchhändler Carl Doeberleiner in Jena.

